

Kurier



Firefighters Dietlikon

Die Feuerwehr braucht dringend Nachwuchs

Am vorletzten Dienstagabend warben rund 50 Frauen und Männer der Feuerwehr Dietlikon um die Gunst der anwesenden Gäste. Ein spannendes Heimspiel.

■ Urs Weisskopf

Wie viele Vereine sucht auch die Feuerwehr regelmässig nach mutigen Interessierten, die an den vielseitigen Aufgaben Freude haben. Für diesen Werbefeldzug

standen knapp 50 Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner bereit, diesen Abend ihr Bestes zu geben.

Lesen Sie weiter auf Seite 2.

Viele Ideen für die Zukunft

Der Jugendverein von Wangen-Brüttisellen schaut mit grossem Enthusiasmus nach vorne: Ein Blick auf die Pläne des Jumi.

3

Viele Bilder für die Seele

Der Sommer lässt es grünen und blühen: Ein fulminanter Streifzug mit der Fotokamera durch die Kuriergemeinden.

4-5

Amtlich

Gemeinsam
Dietlikon
Wangen-Brüttisellen

11
13-17
19-22

Hörgerätebatterien

audisana Hörberatung
Quecksilberfrei 0% Hg

Aktion
CHF **1.-**
27.8 - 3.9.2020
pro Blister

Audisana Hörberatung
Bahnhofstrasse 34 · Wallisellen



Antreten der rund 50 Feuerwehrfrauen und -männer vor dem Feuerwehrgebäude. (Fotos uv)

Stefan Dangel, Kommandant der Feuerwehr Dietlikon, staunte nicht schlecht, als 16 Gäste, dank der Werbung in den letzten Wochen, im Feuerwehrgebäude sich eingefunden hatten. So begrüßte er nicht nur seine verschiedenen Züge, sondern mit Blick auf die Gäste, deren Erscheinen. «Sie werden es nicht bereuen, wir haben einige interessante Posten vorbereitet.» Damit meinte er Übungen beziehungsweise Einsätze aus dem Alltag einer Feuerwehr. Kurz darauf marschierte Dangel mit den Gästen Richtung Sternenkreis. Von dort wurde ein Unfall mit drei verletzten Personen gemeldet.

Ein simulierter Verkehrsunfall

Als die Gruppe den Kreis erreicht, war dieser bereits in Zusammenarbeit mit der Verkehrsgruppe Basersdorf gesichert worden. Im Fokus stand ein umgefallenes Kleinmotorrad, daneben lagen zwei Verletzte. Ebenso schnell versuchte die Sanitätsgruppe den Überblick zu gewinnen. Ein weiterer Verletzter lag unweit vom Motorrad und musste ebenso rasch versorgt werden. Nun galt es zwischen den verschiedenen Aufgaben die Prioritäten zu koordinieren. Der Verkehrsdienst hatte einiges zu tun mit den ungeduldrigen Autofahrern. «Da kann einer mal durchaus ungemütlich werden», erklärte ein Angehöriger der

Verkehrsgruppe (VA-AdF). Währenddessen wurden die drei Verunfallten weiter betreut, und falls möglich, aus der Gefahrenzone geborgen. «Auch da brauchen wir grosses psychologisches Geschick, wenn der Verursacher vom Verunfallten verbal angegriffen wird.»

Zischende Überraschung

Plötzlich zischte es laut und vor dem erstaunten Publikum erhob sich innert Minuten ein rotes Rettungszelt. Dorthin wurden die Verunfallten gebracht, um einerseits vor den Gaffern geschützt zu sein und einen guten Wetterschutz zu bieten. Bei effektiven Unfällen wäre die Polizei und die 144 Ambulanz mit auf Platz.

Auch eine Frau mit ihrer Kollegin staunte nicht schlecht. Warum die beiden unter den Gästen weilten? «Mein Mann ist in der Feuerwehr», erklärte Simona Patt. «Und mit meiner Kollegin Tanja Koch wollten wir mal sehen, was da so abgeht.» Beruhigt, dass es in der Zwischenzeit den Verletzten besser geht, spazierte die Gäste zurück Richtung Feuerwehrgebäude. Dort am Hydranten beziehungsweise den ausgelegten Schläuchen übte die Jugendfeuerwehr.

Auch da zeigte sich im Detail, dass es mit einem Hau-Ruck nicht getan war. Es brauchte gezielte Instruktionen. Eine kleine Dusche wäre an

dem warmen Abend willkommen gewesen, aber nicht im Sinne der Übung. Um das Feuerwehrgebäude gab es noch zwei weitere Posten zu sehen. Bei einer übte der Einsatzzug die Handhabung der Schiebelleiter mit Stützen. Dabei ging es um genaues Platzieren und korrektes Aufstellen, damit diese ohne Probleme bestiegen werden konnte. Auf der gegenüberliegenden Seite des Gebäudes bereitete sich eine Seilschaft vor, die auf dem Dach eine Rettungsaktion vorbereitete. «Bei all den Übungen dürfen noch Fehler gemacht werden», erklärte Dangel den interessierten Gästen, «damit im Ernstfall direkt und ohne Fehler geholfen werden kann.»

Anforderungen an neue Firefighters

Am Schluss gab der Kommandant noch allgemeine Informationen mit den Voraussetzungen für den Eintritt in die Feuerwehr. Das ideale Alter ist zwischen 20 bis 42 Jahre für Frauen und Männer. Voraussetzung ist ein Arbeits- und oder Wohnort in Dietlikon. Schweizerdeutsch oder Hochdeutsch verstehen/sprechen ist für die Einsätze erforderlich. Ebenso die Bereitschaft zur regelmässigen Teilnahme an den Übungen. Wichtig ist ein längerfristiges Engagement, da der Aufwand für das Erlernen des Feuerwehrhandwerks Zeit benötigt. Gute Konstitution und Flexi-

bilität sind weitere Punkte. Selber durften die Gäste ebenfalls die Löschleitung ausprobieren inklusive das Tragen der Brandschutzjacke, Helm, Handschuhe und eine Fahrt im Tanklöschfahrzeug war ebenfalls möglich. Beides mit Tragen von Hygienemasken.

Nach dem Abtreten wurde auch die Kameradschaft gepflegt. Aktuell ist das eigene «Stübli» zum gemütlichen Zusammensein wegen Corona nicht geeignet. Daher stehen alle, zur Pflege der Kameradschaft, in oder um das Depot mit dem empfohlenen Abstand und trinken etwas Kühles.

Feuerwehrleute kennen sich oft von früher, oder lernen sich direkt in der Feuerwehr kennen. Sie verbleiben oftmals über 15 bis 20 Jahre im Dienst einer Feuerwehr, das schweisst enorm zusammen und viele schöne teils auch prägende Erlebnisse verbinden sie auch Jahre später, auch noch wenn die Feuerwehrjacke kein Thema mehr ist.

Falls jemand am 18. August nicht teilnehmen konnte: ein Infoabend erfolgt voraussichtlich im Oktober und die Homepage gibt weitere Informationen. <https://feuerwehr.dietlikon.ch> Interessierte dürfen sich jederzeit melden und werden bei nächster Gelegenheit gerne zu einem Termin im Depot eingeladen.



Kommandant Stefan Dangel erklärt den interessierten Gästen die verschiedenen Übungen und das Innenleben eines Feuerwehrfahrzeugs.

Der Aufbau des Jumi

Der Jugendverein blickt optimistisch in die Zukunft

Seit seiner Gründung vor einem knappen Jahr hatte der Jugendverein von Wangen-Brüttisellen, auch Jumi genannt, mit Anwerbung neuer Mitglieder, Präsenz in der Gemeinde und Corona zu kämpfen. Trotzdem zeigt sich die Präsidentin Selina Moriggl zuversichtlich für die Zukunft.

■ Aline Leutwiler

Die Gründungsversammlung des Jumi fand vergangenen September in einem Saal im Gsellhof statt. Es waren mehr Erwachsene als Jugendliche anwesend. Dennoch gelang die Konstituierung des Vereins reibungslos und der Vorstand machte sich sogleich an die Arbeit. Das Jumi unterhielt während der Chilbi eine Bar, um neue Mitglieder anzuwerben. Es gelang ihm, rund zwanzig Jugendliche aus Wangen und Brüttisellen anzuwerben.

Nach dem bisher grössten Event trafen sich diese, um gemeinsam herauszufinden, wie der Verein gestaltet werden soll. Selina Moriggl erzählt von den ganz unterschiedlichen Vorstellungen: «Die Vorlieben der Mitglieder gingen weit auseinander. Auch im Vorstand haben wir sehr unterschiedliche Ansichten, wie der Verein aussehen soll. Einige möchten vor allem Anlässe wie die Chilbibaar organisieren, andere (wie ich) möchten lieber Projekte umsetzen und damit die Jugendpartizipation fördern.» In Zukunft wird der Verein die beiden unterschiedlichen Richtungen miteinander vereinbaren müssen. Über eine Spaltung des Vereins macht sich Selina allerdings keine Sorgen.

Sie beschäftigt sich stärker mit der Frage, ob das Bedürfnis nach einem Jugendverein überhaupt besteht. «Unser Jahrgang ist nicht allzu stark an der eigenen Gemeinde interessiert, vor allem weil es in Zürich attraktivere Alternativen gibt», sagt Selina. «Doch ich denke trotzdem, dass unser Jumi eine gute Gelegenheit darstellt.» Auch während dem Lockdown war der Kontakt mit den Mitgliedern eher gering. Kurz vorher organisierte der Vorstand noch einen Filmabend für die jüngeren Mitglieder, als auch eine Party im Dröschschopf für die etwas Älteren. Doch dann kam Corona.

Pause während Lockdown

In den letzten Monaten lief im Jumi nur wenig. Der Vorstand hielt einige Team-calls ab, beschloss dann allerdings, dass grosse Pla-

nung momentan keinen Sinn macht. «Hinzu kommt, dass alle im Vorstand noch ein eigenes Leben führen. Viele von uns befinden sich in einer Zwischenphase. Die Motivation, einen konkreten Anlass zu planen, ist jeweils hoch. Doch nach dem Anlass ist sie umso schwieriger beizubehalten», gibt Selina zu. Jedoch ist es ihr wichtig hervorzuheben, dass sie an das langfristige Bestehen des Vereins glaubt und der ganze Vorstand seinen Fortbestand sichern möchte.

Langsam beginnt das Jumi sich nun erneut aufzubauen. Doch anstatt neue Mitglieder anzuwerben, will der Vorstand ein engeres Verhältnis zu den Bestehenden aufbauen. «Ich glaube an eine natürliche Entwicklung. Wenn wir präsent sind und interessante Anlässe organisieren, so werden sich unsere Mitgliederzahlen automatisch und vor allem zwanglos entwickeln», davon ist Selina überzeugt.

Auch auf Social Media ist zur Zeit wenig los. Selina ist der nähere und persönliche Kontakt aber viel wichtiger. Sie glaubt, dass wenige vom Instagram Kanal wüssten. Nun will das Jumi vor allem wieder präsent werden. Es will einen Stand am Pumptrack in Brüttisellen aufstellen und dort mit den anderen Jugendlichen grillieren. Genügend finanzielle Mittel hat der Verein zur Verfügung. Selina gibt Preis, dass sie an den bisherigen Anlässen jeweils ein wenig einnehmen konnten, sodass der Verein momentan unabhängig ist. «Würden wir grössere Projekte starten wollen, müssten wir uns vielleicht an die Gemeinde wenden, die dann alles überprüft und uns potenziell unterstützt.»

Die Zukunft

Grosse Projekte sind momentan nicht geplant. Selina möchte, dass der Verein und seine Idee künftig beibehalten werden und mit weiteren Verbesserungen ergänzt wird. Obwohl die Zukunft noch unsicher ist und auch Selina selbst sich noch nicht definitiv für eine Wiederwahl entschieden hat, glaubt



Für Selina Moriggl, Präsidentin des Jugendvereins von Wangen-Brüttisellen, ist klar: Der Jumi hat seine Identität gefunden. (Foto al)

sie, dass die Bereitschaft zur Fortführung vorhanden ist. Ein eigener Raum wäre wichtig für die Festigung des Vereins und dem Aufbau eines engeren Verhältnisses zu den Mitgliedern.

Ausserdem würde Selina gerne die politische Partizipation verändern. Momentan ist das Jumi an das JuFaKo, die Jugend- und Familienkommission, angebunden. Leider sei die Überschneidung der Themen nur sehr gering. «Wir wollten andere Themen ansprechen, als jene die in der JuFaKo thematisiert werden. Ich halte es für sinnvoller, wenn wir ein eigenes Gremium gründen, das sich an lokale Politiker wendet und mit ihnen Ideen und Projekte bespricht. Dadurch kann die Position in der Gemeinde gestärkt werden.» Mit der Zusammenarbeit mit der Gemeinde, als auch mit der Jugendarbeit sei man bisher zufried-

den. Man wolle keinesfalls eine Kopie der Jugendarbeit sein. «Anfangs waren wir besorgt, von ihnen zu stark beeinflusst zu werden. Mittlerweile hat sich aber gezeigt, dass sie vielmehr Mentoren für uns sind, an die wir uns bei Fragen wenden können», erzählt Selina. Nun hat sich das Verhältnis zur Jugendarbeit sehr positiv entwickelt.

Fazit nach einem Jahr

Im September ist das Jumi einjährig. Selinas Fazit lautet: «Wir haben viele interessante Events durchgeführt und dabei unglaublich viel gelernt. Dabei konnten wir sehr viel Neues ausprobieren. Es hat aber auch viel Disziplin erfordert. Alle Treffen zu organisieren und den Willen sich weiterzuentwickeln war nicht immer einfach.» Sie glaube weiterhin an das Jumi.

Wir drucken alles ...



Leimbacher AG

Druckerei und Verlag **Kurier**

Claridenstrasse 7 | 8305 Dietlikon | 044 833 20 40 | www.leimbacherdruck.ch



Sommer in den Kuriergemeinden

Romantischer Sommer-Streifzug

Es grünt und blüht überall: Der Sommer hat die Kuriergemeinden im Griff. Wer kann, sucht im Schatten Abkühlung, oder bleibt zu Hause. Nicht so Pidü Peyer, der sich für uns auf einen Streifzug gemacht hat.

■ Fotos: Pidü Peyer





Leserbrief

«Eine Frau und ein Mann brachten mir meine tote Katze»

Warnung an alle Katzenbesitzer und «Hündeler» in Wangen und Umgebung.

Wenn Ihr Katzen habt, seid vorsichtig. Es gibt leider gewisse «Hündeler», die ihre Hunde nicht unter Kontrolle haben, sich ihrer Verantwortung nicht bewusst sind und jede Pflicht ignorieren. Unser Kater Jason wurde brutal von vier Hunden gejagt und in den Tod getrieben.

Am Dienstag, 4. August, bringen eine Frau und ein Mann mir meine tote Katze. Sie seien zu viert mit vier Hunden spazieren gegangen. Die vier Hunde hätten meine Katze gejagt und einer der Hunde habe sie zu Tode geschüttelt. Das war absichtliches töten! Das Paar ging

wieder, ohne mir ihren Kontakt zu hinterlassen, ebenso wollten sie keine Angaben zu den beteiligten Hunden (-rassen) und den anderen Beteiligten machen.

Über Umwege wurden unsere Kontakte an die Frau weitergegeben und sie meldete sich, jedoch mit unterdrückter Nummer. Sie erwähnte am Telefon, dass der Hund schon Hasen gejagt hat. Ein Hund jagt Hasen und Katzen, aber die Person kann den Hund nicht unter Kontrolle halten? Nächstes Mal könnte ein Kleinkind zu Schaden kommen!

Sie weigerte sich, uns jegliche Auskunft über die vier Personen oder die vier Hunde zu geben, würde aber für unsere Auslagen aufkommen und werde mich am 10. August wieder anrufen. Leider hat sie uns bis heute nicht zurückgerufen. Laut Tier- / Umweltschutz des Kantons Zürich, ist das Tierquälerei und Nichtbeaufsichtigen des Hundes. Jeder Hundehalter ist verpflichtet, für solche «Schäden» aufzukommen. Ohne Angaben zum Halter bleibe ich auf dem finanziellen «Schaden» sitzen – ganz zu schweigen vom Verlust meines geliebten Büsis!

Liebe Wangemer, es kann nicht sein,

dass unsere Katzen einfach gejagt und getötet werden und die Schuldigen davonkommen. Sollte jemand irgendwelche Informationen zu den Besitzern, deren vier Hunden oder etwas gesehen haben, bitte melden sie sich dringend bei mir. «Tatort» war das Maisfeld in der Gegend Oberdorf in Wangen. Jeder Hundehalter sollte sich bewusst sein, was er/sie für eine Verantwortung hat, dazu stehen und die Konsequenzen tragen, wenn so etwas passiert!

Herzlichen Dank.

Patricia Myson Ritter, Wangen

Leserbrief

«Wir wollen selber bestimmen, wer bei uns sein Brot verdient»

Gedanken zur Begrenzungsinitiative und den KMUs.

Als im Jahr 1999 die Bilateralen Verträge mit der EU anstanden, versprach Alt Bundesrat Couchepin, es würden höchstens 10000 Personen zum Arbeiten in die Schweiz kommen. Er konnte ja mit Fug und Recht annehmen, dass hauptsächlich nur diejenigen zu uns kommen, die einen Arbeitsvertrag haben, ja sogar sich als Fachkraft ausweisen konnten, wie es üblich war, bevor der Schweiz die Personenfreizügigkeit innerhalb der Bilateralen I von der EU aufgezogen wurde.

Aber schon vor der Unterzeichnung der Bilateralen I wanderten etwa 20000 Personen aus der EU

in die Schweiz ein, aber nur etwa 50 Prozent waren als Fachkräfte zu gebrauchen und davon profitierten auch die KMU-Betriebe zur Genüge, was Gewerbepräsident Bigler in Frage stellt.

Nur rund ein Fünftel Fachkräfte

Bis im Jahr 2019 veränderte sich das Bild sehr zu Ungunsten der Schweiz. Von den 47000 EU Einwanderern im 2019 waren nur 23 Prozent ausgewiesene Fachkräfte. Sie bildeten sogar in den folgenden Jahren eine zuverlässige Konstante von etwa 11000 willkommenen Arbeitnehmern, wie es Couchepin vorausgesagt hat. Von

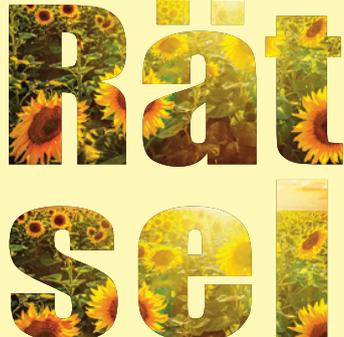
den andern aus der EU haben zwar etwa 37 Prozent eine niederschwellige Arbeit, die sie zu einem Dumpinglohn den Inländern wegnehmen. Die restlichen 40 Prozent sind Familiennachzügler, von denen nicht wenige von den Sozialleistungen leben.

Sozusagen in letzter Not hat die SVP die Begrenzungsinitiative (BGI) ergriffen und setzt sich vehement dafür ein, dass das Schweizervolk ein überzeugendes Ja in die Urne legt und dass das Volk vom Bundesrat klar verlangt, dass er geeignete Staatssekretäre zur Verhandlung nach Brüssel schickt, damit wir Schweizer wieder selber bestimmen können, wer bei uns sein Brot verdienen darf

und wer nicht. Zugegeben, es werden immer noch etwa 20000 einwandern, aber das werden nicht 80000 pro Jahr sein.

Es wurde letzte Woche eine Schülerzeitung namens Spectrum in die Haushaltung verteilt. Darin zeigen drei junge Frauen faktenreich die Notwendigkeit der BGI auf. Der Stimmbürger vergesse nicht, wenn die BGI nicht durchkommt, dann kommt der Rahmenvertrag mit den fremden Richtern und die bekommen dann die Richtlinien von der UNO. Mittels Migrationspakt wird uns in der Folge eine 15 Millionen-Schweiz zugemutet werden.

Hubert Koller, Wangen



1	2	3	4	5
2				
3				
4				
5				

Magisches Quadrat

- 1 Wo sich lichtscheue Gestalten höchst ungern nur aufhalten.
- 2 Ein Ort in Kanada und Maine und im Goronobstbranntwein
- 3 Warum im Rokokonachthafen gut geschützt die Puppen schlafen.
- 4 Eins ist das im Hexagone und danach noch in London.
- 5 Vornamentlich den Türkenmann man ganz aus Rosen flechten kann.

Auf Seite 23 steht die Auflösung dieses Rätsels.



Gratulationen

28. August	Eduard Christoffel, Brüttsellen	88. Geburtstag
28. August	Margot Wegmann, Dietlikon	82. Geburtstag
28. August	Emanuele Morlacci, Brüttsellen	81. Geburtstag
29. August	Erika Restelli, Dietlikon	89. Geburtstag
30. August	Ruth Ehrler, Dietlikon, AZ Hofwiesen	89. Geburtstag
31. August	Heinz Schnyder, Dietlikon	80. Geburtstag
01. September	Isolina Bernasconi, Dietlikon, AZ Bruggwiesen	91. Geburtstag
01. September	Francesca De Monaco, Dietlikon	81. Geburtstag
02. September	Klaus Fritz, Dietlikon	86. Geburtstag
03. September	Josef Bock, Wangen	80. Geburtstag

Wir gratulieren den Jubilarinnen und den Jubilaren ganz herzlich.



Kantonalfinal Leichtathletik Einkampf

Tobias Krebs ist vierfacher Kantonalmeister

Sechs Medaillen bei sieben Einsätzen: Für Tobias Krebs verliefen die Kantonalmeisterschaften sehr erfreulich. Auch Laura Marioni und Basil Milz gewannen Medaillen.

An den Kantonalmeisterschaften Leichtathletik der Kategorien U12 bis U16 durften in jeder Disziplin die besten 12 der kantonalen Bestenliste starten. Der 13-jährige Tobias Krebs gehörte in allen Sparten zu den Medaillenanwärtern der Kategorie U14.

Los ging es mit dem Hochsprung. Als er seine Anfangshöhe übersprang, hatte er sich bereits die Medaille gesichert, mit letztlich locker übersprungenen 1.54 Metern gewann er überlegen. Es wartete bereits der Hürdenlauf. Dort wurden beide Vorläufe von einem Dietliker gewonnen. Im Finale setzte sich Tobias mit über einer Sekunde Vorsprung durch, während sein Teamkollege Tom Luca Häberli leider nicht noch einmal zusetzen konnte. Das gleiche Bild bot sich im Weitsprung: Sieg für Tobias Krebs, Tom Luca leider knapp neben dem Podest. Viel knapper dann der Sprint: Im Vorlauf drei Athleten innerhalb einer Hundertstelsekunde, im Finale setzte sich Tobias knapp durch.

Damit war der vierte Titel in vier Disziplinen perfekt. Dass es dann im Speer «nur» zum dritten Platz reichte, war absehbar. Im Kugelstossen stiess Tobias dann nahe an seine Bestleistung heran, musste aber nach zwei Versuchen zum 600-Meter-Lauf.

Nach verhaltenem Start wurde Tobias gleich eingeklemmt und kam nie mehr in Schlagdistanz zur Spitze. Und im Kugelstossen hatte in der Zwischenzeit ein Konkurrent sich stark verbessert und um 3cm die Spitze übernommen. Dennoch – ein tolles Ergebnis!

Weitere Medaillen

Auch die anderen Dietliker zeigten gute Leistungen. Über 2000 Meter traten die Schwestern Laura und Giulia Marioni an. Als dritte gewann Laura eine Medaille, knapp vor der noch ein Jahr jüngeren Schwester. Basil Milz verletzte sich beim Sprint und konnte beim Weitsprung nicht mehr starten. Sein Standstoss im Kugelstossen



Einsatz beim Kantonalfinal: Tobias Krebs (88) wurde Zweiter. (Foto zvg)

reichte aber für den zweiten Platz. Die U12 Athleten Eray Güler, Diego Märki und Lukas Krebs liessen ihr Talent aufblitzen und verpassten in ihren besten Disziplinen die Medaillen nur knapp.

Am folgenden Wochenende trat Tobias noch einmal beim Kantonalfinal Sprint an. Dieses Mal wurde er knapp geschlagen. Der zweite Platz reichte aber zur Qualifikation zum Schweizerfinal. (Eing.)

Fussballclub Brüttsellen-Dietlikon

Keine Punkte zum Saisonstart

Dank einer effizienten Chancenauswertung gewann Dübendorf das Lokalderby klar und war somit der verdiente Sieger.



Die Schlüsselszene in diesem Derby ereignete sich beim Stand von 3:1 für Dübendorf und einer knappen halben Stunde vor Spielende. Nach einer Intervention eines Dübendorfer Verteidigers im eigenen Strafraum an Mauro Gallani zeigte der Schiedsrichter zum Erstaunen nicht auf Penalty, sondern auf Schwalbe und gelbe Karte für den FCB Spieler. Weil dies dessen zweite war, blieb dem FCB nicht nur die Chance auf den Anschlusstreffer verwehrt, sondern musste

die restliche Zeit zu zehnt agieren. Dabei startete das Team von Trainer Merlo gut in die Partie und hatte bereits nach 30 Sekunden durch Barigliano eine klare Möglichkeit zur Führung. Doch kurz darauf war es das Heimteam, das den ersten Treffer erzielte. Mit einem Elfmeter und einem schnell vorgetragenen Konter erhöhte Dübendorf noch vor der Pause auf 3:0. Kurz nach dem Seitenwechsel war es der eingewechselte Idrizi, der den einzigen Treffer der Gäste markierte. In der Schlussphase waren es die Platzherren, die nochmals

ihre Effizienz im Abschluss zeigten und zwei Tore zum klaren Verdikt beitrugen. Ein sicher zu hoher aber verdienter Erfolg für den Nachbarn.

Heimspiel gegen Gossau

Bereits am kommenden Sonntag bietet sich dem FCB die Gelegenheit die ersten Punkte in dieser Saison zu holen. Mit dem FC Gossau gastiert ein Gegner auf dem Lindenbuck, der auf Augenhöhe mit den Grün-Weissen liegt. Das haben die letzten Begegnungen gegen dieses Team gezeigt, die alle jeweils sehr umstritten waren. Die Zürcher Oberländer gewannen die Startpartie gegen Effreti-

kon knapp mit 2:1. Spielbeginn ist wie gewohnt um 14.30 Uhr. Anschliessend spielt die zweite Mannschaft und wird alles unternehmen für einen erfolgreichen FCB Sonntag.

Premiere für die Juniorinnen

Erstmals in der Geschichte nimmt vom FCB ein reines Mädchen Team am Spielbetrieb teil. Am Samstag ist für sie der grosse Tag, da spielen sie auf dem Sportplatz Halsrüti mit Spielbeginn um 14.30 Uhr gegen Stäfa. Es ist herrlich anzuschauen, mit welcher Begeisterung die jungen Spielerinnen bei der Sache sind und sie freuen sich auf viele Zuschauer. (Eing.)

SPITEX-NOTRUF

**Hilfe auf Knopfdruck
ab CHF 58.00 pro Monat.**

Überall für alle
SPITEX
Glattal

Mehr Informationen:
Spitex Glattal, Tel. 044 835 12 12
info@spitexglattal.ch, www.vereinspitexglattal.ch

Coiffeur «PINO»

**Damen- und
Herrensalon**

Bühlstrasse 4
neben Café «Bühl»
8305 Dietlikon

Telefon 044 833 18 54

Art - Nails

Manuela
www.artnails.ch
☎ 044 833 18 89

Saisonstart beim FC Brüttisellen-Dietlikon

Feier für eine neue Anzeigetafel

Den Sonntag nutzt der FCB für einen grossen Neustart in eine spannende und gesunde neue Fussball-Saison. Mit der Einweihung der Resultat- und Spielzeitanzeige Tafel freut sich der Verein, den Fussballplatz Lindenbuck für die Besucher und unsere Mannschaften noch attraktiver zu machen.



Der gemütliche Teil darf bei den Anlässen des FCB nicht fehlen. (Foto zvg)

Ab 13.30 Uhr begrüsst man die direkten und genauso gern auch alle indirekten Nachbarn auf dem Lindenbuck. Dies ist eine ideale Gelegenheit, um sich mit dem Vorstand über positive, wie auch über negative Gefühle zum FC austauschen zu können. Der FCB weiss, dass es immer besser ist, im direkten Gespräch Unstimmigkeiten frühzeitig anzusprechen und zu besprechen. Das Anliegen des FC Brüttisellen-Dietlikons ist es, den Kindern, den Jugendlichen und den auch älteren fussballbegeisterten Personen ein attraktives, sportliches und kollegiales Umfeld bieten zu können. Daran sollen sich aber nicht nur die Fussball-Fans freuen können, sondern eben auch die direkten und indirekten Nachbarn.

Offizielle Übergabe

Um 14 Uhr wird dann durch Präsident Boris die Resultat- und Spielzeitanzeige Tafel offiziell den Mannschaften übergeben. Auch die Sponsoren sind an diesem wichtigen Anlass für den FC Brüttisellen-

Dietlikon dabei. Um 14.30 Uhr ist für die erste Mannschaft der Anpfiff zum ersten Heimspiel der noch jungen Meisterschaftssaison 2020/2021. Für alle Heimspiele ist die Besucherregistration eine Pflicht. Social Distancing, Händedesinfektion und Rücksichtnahme sind oberstes Gebot. Das Verpflegungsteam am Kiosk wird alles daransetzen, dass möglichst keine Warteschlangen entstehen. Die Mithilfe der Besucher ist dabei sehr wichtig.

Am Freitag, 21. August hat die Sportkommission und der Vorstand mit dem Team der 1. Mannschaft zusammen die Saison 2020/2021 und damit die dritte Saison in Folge in der 2. Liga eingeläutet. Das Team ist bereit und der Erfolgstrainer des FCB verhalten positiv. Er ist lange genug im Trainergeschäft und weiss, jeder Saisonstart ist ungewiss. Zudem braucht es Zeit, bis alles wieder optimal aufeinander abgestimmt ist. Der Spirit und die Motivation stimmen. (Eing.)

Dorfdrogerie Hafén

Die Segen der Sägepalme

Die Sägepalme ist eine buschige Zwergpalme, die bis sechs Meter hoch werden kann. Die Dorfdrogerie Hafén kennt ihre Heilkräfte.

Sie besitzt fächerförmige Blätter, diese sind am Rand scharf gesägt, davon kommt auch der Name: Die Sägepalme (lat. Serenoa repens oder auch Sabal serrulata) gehört zu den Palmengewächsen (Arecaceae) und kommt in der südöstlichen Küstenregion der USA vor. Aufgrund der diuretischen, kräftigenden und beruhigenden Eigenschaften verwenden die Indianer Mittel- und Südamerikas die Sägepalme bis heute. Indianer aus den südlichen US-Bundesstaaten benutzen die Sabal-Früchte aufgrund der kräftigenden Wirkung als Nahrungsmittel bei zehrenden Krankheiten ein. Der Verzehr der reifen ölhaltigen Früchte fördert die

Verdauung und regt den Fleisch- und Fettansatz an.

Begehrtes Heilmittel

Die Sägepalme wirkt entzündungshemmend und harntreibend. Gerne wird sie bei Blasenschwäche, gutartigen Prostatabeschwerden, Entzündungen der Harnwege, zu wenig Harnfluss und häufigem Harnrang eingesetzt. Auch bei Beschwerden beim Wasserlassen aufgrund einer vergrösserten Prostata hilft die Sägepalme. Wer meint, dass es sich hier um eine reine Männerpflanze handelt, liegt daneben. Denn auch den Frauen kann die Sägepalme bei Blasenmuskelschwäche helfen. (Eing.)

MONATS-HIT
gültig bis Ende September 2020, oder solange Vorrat

Prostagutt F à 60



30% Rabatt
jetzt nur Fr. 23.05
statt Fr. 32.90

 DORFDROGERIE
HAFÉN

Frauenkino Wangen

Spitzenkragen



Wir freuen uns darauf, die Filmfans nach der langen Sommerpause am Montag, 31. August im Frauenkino im Grunderhaus anzutreffen. Begleiten können sie die junge Ruth Bader Ginsburg im Film «on the basis of sex» in ihren Anfängen als Studentin, Anwältin und Frauenrechts-Expertin. Heute ist Ruth Bader Ginsburg eine der wenigen Frauen, die jemals einen Sitz am Supreme Court in den USA eingenommen haben und mit ihrem Markenzeichen dem Spitzenkragen hat sie auch dort Weiblichkeit einziehen lassen. Die Türen des Frauenkinos öffnen um 19 Uhr, der Film startet gegen 20 Uhr. Der Eintritt ist frei, Getränke und kleine Knabbereien können bezogen werden. (Eing.)

Wir sind seit über 35 Jahren im Umzug zuhause, und bieten Ihnen höchste Umzugsqualität.

FT FRITSCHI
TRANSPORTE
UMZÜGE AG

ASTAG PLUS
ZERTIFIZIERTER UMZUGSBETRIEB

Besuchen Sie uns unter fritschi-umzuege.ch, oder kontaktieren Sie uns unter info@fritschi-umzuege.ch oder 044 833 64 44

Ihre Spende Goodwill
kämpft für
Minderheiten.

www.heks.ch
PC 80-1115-1



HEKS
EPER

Pfarrei St. Michael

Feierliches 50-Jahr-Jubiläum mit Turmweihe

Anstatt des geplanten grossen Pfarrefestes zum 50-Jahr-Geburtstag der Pfarrei St. Michael sind kleinere Feierlichkeiten mit Turmweihe, Gottesdiensten, Apéros, Foto-Ausstellung, Weinverkauf und einer Überraschung angesagt.

Eigentlich war anlässlich des 50-Jahr-Jubiläums der Pfarrei St. Michael ein grosses Pfarrefest mit Jugendfest, offiziellem Festakt, Konzerten und vielen weiteren Aktivitäten geplant gewesen. Dieses wird nun auf nächsten Sommer verschoben. «Wir befürchten, dass aufgrund der aktuellen Corona-Situation keine richtige Feststimmung aufkommen wäre», sagte Anne-Catherine de Loë, Präsidentin des Pfarreirats und Verantwortliche der Arbeitsgruppe, die das Jubiläumsfest organisiert. Gefeierte wird der runde Geburtstag am vorgesehenen Datum trotzdem, einfach in einem bescheideneren Umfang.

Die neuen Glocken läuten zum ersten Mal

50 Jahre lang mussten die Angehörigen der Pfarrei St. Michael auf ihren Glockenturm warten. Nun ist dieser gebaut und am Samstag, 12. September, um 17.50 Uhr erklingen die vier neuen Kirchenglocken zum allerersten Mal. Zuvor, um 17.45 Uhr, wird Pfarreiadministrator Luis Capilla den neuen Kirchturm weihen und um Gottes Segen bitten.

Der neue Turm ist auch ein Geschenk für die künftigen Generationen, weshalb es kein Zufall ist, dass die erste Messe, die mit den neuen Glocken eingeläutet wird, ein Jugendgottesdienst ist. Dieser beginnt um 18 Uhr unter musikalischer Mitwirkung der Two Steps. Ab 19 Uhr servieren die Jugendlichen einen Apéro, bei dem sie für ein Hilfsprojekt in Sri Lanka sammeln, und die Mädchen-Tanzgruppe roundabout für Unterhaltung sorgen wird.

Ausgestellte Fotos und Erinnerungen

Beim Besuch der Ausstellung mit Fotos und kurzen Filmen im Pfarreizentrum kann man noch einmal die Höhepunkte des Jubiläumsjahrs Revue passieren lassen: der Bau des Turms, die spannende Herstellung der vier Glocken, der Aufzug der Glocken und vieles mehr. Gezeigt wird ausserdem ein Rückblick auf die Pfarreigeschichte mit alten Dokumenten und Fotos aus den letzten fünf Jahrzehnten, die von den Pfarreiangehörigen zusammengetragen wurden. Am Sonntag, 13. September, läuten



Pfarrei St. Michael: Das Fest zum Turm folgt. (Foto zvg)

die Glocken um 9.50 Uhr den Festgottesdienst mit Musik von Katja Sager und Noëlle Grübler ein, parallel dazu findet ein Kindergottesdienst statt. Beim abschliessenden Apéro ab 11 Uhr ergreifen Architekt Pierre Ilg und Kirchenpflegepräsident Hanspeter Kündig das Wort für kurze Festansprachen, bevor auf alle Anwesenden noch eine bunte Überraschung wartet. An beiden Tagen wird der St.-Michaels-Jubiläumswein verkauft: je

ein ausgezeichnete Weiss- und Rotwein aus dem Wallis zum Preis von 25 Franken pro Flasche. Denn erhielt die Pfarrei vor 50 Jahren selber Spenden für den Bau der Kirche, möchte sie nun etwas zurückgeben und mit dem Erlös aus dem Weinverkauf eine finanziell weniger gut gestellte Kirchgemeinde in der Schweiz unterstützen. (Eing.)

Feierlichkeiten:

Sa / So, 12. / 13. September

Gründung des Lokalkomitees Wangen-Brüttisellen

Im Zeichen der Umwelt

Am vorletzten Montag wurde in Wangen-Brüttisellen ein lokales Unterstützungs-Komitee für die Konzernverantwortungs-Initiative gegründet.

Es ist eines von über 350 Komitees in der ganzen Schweiz und damit Mitglied einer der grössten organisierten Volksbewegungen, für ein politisches Anliegen, welche es in der Schweiz je gegeben hat. Über 40000 Fahnen schmücken Fenster und Balkone vom Bodensee bis zum Genfersee, von Basel bis ins Wallis und den Tessin. Neben den Lokalkomitees haben sich auch ein Wirtschaftskomitee, das bürgerliche Komitee und die Kirche für diese Initiative organisiert.

Glencore vergiftet Flüsse im Kongo und die Luft in Sambia. Der Basler Konzern Syngenta verkauft tödliche Pestizide, die bei uns schon lange verboten sind, und Schweizer Goldraffinerien beziehen Roh-Gold aus Kinderarbeit. Immer wieder verletzen Konzerne mit Sitz in der Schweiz Menschenrechte und ignorieren minimale Umweltstandards.

Die Forderung: Umweltstandards einhalten

Die Konzernverantwortungsinitiative fordert eine Selbstverständlichkeit: Konzerne mit Sitz in der Schweiz sollen sich an die Menschenrechte und international anerkannte Umweltstandards halten. Damit sich auch diese Konzerne an das neue Gesetz halten, müssen Verstösse Konsequenzen haben. Sie sollen deshalb in Zukunft für Menschenrechtsverletzungen oder Umweltschäden, die sie oder ihre Tochterfirmen verursachen, geradestehen. (Eing.)

Interessierte können sich direkt auf der Komitee-Website melden und einschreiben, unter www.konzern-initiative.ch/lokalkomitee-wangen-bruttisellen Fahnen können unter www.konzern-initiative.ch/fahne bestellt werden.

Elternverein Dietlikon

Treffpunkt Spiel-Café

Der Elternverein Dietlikon sowie die katholische und reformierte Kirche Dietlikon laden Eltern und Kinder ein, sich auszutauschen und miteinander einen schönen Morgen zu verbringen. Im Spiel-Café sind alle Eltern mit ihren Kindern willkommen. Der Anlass bietet den Erwachsenen einen Ort, um mit anderen Eltern in Kontakt zu kommen und sich bei einem Kaffee auszutauschen. Die Kinder können miteinander und mit ihren Eltern spielen. Eine Anmeldung ist nicht nötig. (Eing.)

Reformiertes Kirchgemeindehaus Dorfstrasse 15, Dietlikon
Jeden Montagmorgen 9.30–11 Uhr (ausser an Feiertagen, in den Weihnachts- und Sommerferien und der ersten Frühlingsferienwoche)
Anmeldung: christa.sauter@ref-dietlikon.ch
043 495 55 88



Chilbi-Komitee Wangen

Absage der Dorf-Chilbi Wangen 2020

An der diesjährigen Generalversammlung hat eine Mehrheit der beteiligten Dorf-Vereine entschie-

den, dass die Chilbi in diesem Jahr nicht stattfinden wird. (Eing.)

Spannendes über den neuen Kirchturm

Blick hinter die Kirchenglocken

Merken sollte man sich schon mal den Termin: Am Mittwoch, 2. September, lädt die Erwachsenenbildungsgruppe zu einem interessanten Abend ein mit drei Referaten rund um den Turmbau der St. Michaels-Kirche und den vier neuen Glocken.



Um die neuen Glocken ranken sich viele Geschichten. (Foto zvg)

Der Erwachsenenbildungsgruppe ist es gelungen, drei hochkarätige Experten für einen einmaligen Vortragsabend am Mittwoch, 2. September zu gewinnen. Sie alle haben sich von Berufs wegen intensiv mit dem Bau des neuen Kirchturms und der Herstellung der vier Glocken beschäftigt, kennen jedes Detail und wissen viel Spannendes über ihre jeweiligen Fachgebiete zu erzählen. Architekt Pierre Ilg, der schon für den Ausbau des Pfarreizentrums verantwortlich zeichnete, hat den modernen, schlanken Kirchturm aus Sichtbeton entworfen, geplant und zusammen mit seinen Mitarbeitern die Bauarbeiten geleitet.

Ausgefeiltes Klangkonzept

Der Kunsthistoriker und Glockensachverständige Matthias Walter weiss alles über das Klangwesen von Kirchenglocken. Er hat die Pfarrei St. Michael bei der Neuanschaffung der vier Glocken beraten, ein Klangkonzept erstellt und

das Stimmen der neuen Glocken in der Giesserei sowie an ihrem neuen Zuhause im Dietliker Glockenstuhl überwacht. Der dritte Referent, der Ingenieur René Spielmann, ist seit 20 Jahren Geschäftsführer der Traditionsfirma Rüetschi AG, in deren Werkstätten mitten in Aarau die vier neuen Glocken für die Pfarrei St. Michael gegossen wurden. Er weiss Wissenswertes über die uralte Arbeit der Giesser zu erzählen, die gleichzeitig Schwerarbeit und Präzisionshandwerk ist, und kann jedes Detail des Herstellungsprozesses erklären.

Die Teilnahme an diesem spannenden Abend rund um den neuen Kirchturm ist kostenlos, eine Anmeldung nicht nötig. Je nach Corona-Situation werden Präsenzlisten geführt und das Tragen einer Gesichtsmaske empfohlen. (Eing.)

Spannendes über den Kirchturm

Mi, 2. September, 19.30 Uhr
Pfarreizentrum Dietlikon

«ein haufen zeugs – mille feuille»

Ausstellung in der Post

Vom 27. bis am 30. August stellt die Gruppe Federleicht ihre Kunstwerke in der alten Post an der Sennhüttestrasse 2 in Wangen aus.

«mille feuille» präsentiert sich vielschichtig und reicht von Objekten in Bronze über Bilder in verschiedenen Techniken, Zeich-

nungen und Installation bis hin zu Geschichten und bewegten Bildern.

(Eing.)

Programm

Donnerstag,	27. August, Vernissage,	19 bis 21 Uhr
Freitag,	28. August, Ausstellung,	17 bis 20 Uhr
Samstag,	29. August, Ausstellung,	14 bis 20 Uhr
Sonntag,	30. August, Matinée,	11 bis 16 Uhr

Gruppe Federleicht, Alex Hagen, Im Roggenacher 14, 8306 Brüttsellen, 077 420 71 79, www.federleicht-4.ch



Ein Haufen Zeugs 2020 © federleicht, Gestaltung: Alex Hagen.

Frauenverein Dietlikon

Was bleibt vom Programm 2020?

Ab Mitte März war unsere Basis, das Reformierte Kirchgemeindehaus, sicherheitshalber auch für die Aktivitäten des Frauenvereins Dietlikon geschlossen worden. Noch gibt es keine Information darüber, ab wann die Räumlichkeiten im Kirchgemeindehaus offiziell wieder genutzt werden dürfen.



Darum und weil die Fallzahlen nach oben zeigen, wird das Spezial-Zmorge-Buffet vom 3. September auf den Oktober verschoben. Die Gemeindeversammlung vom 24. September wird ohne anschließenden Apéro durchgeführt, weshalb dafür auch keine Frauen des FVD aufgeboden werden müssten.

Auf den Spuren Gottfried Kellers

Der Start in eine entspanntere Zukunft soll am 1. Oktober mit dem Überraschungs-Zmorge-Buffet eingeleitet werden. Auch das Jassturnier vom 13. Oktober soll durchgeführt werden. Am 21. Oktober möchte der Chaschperli aus Basersdorf allen einen Besuch abstatten. Und endlich würde man am 29. Oktober gerne einen Ausflug machen und Einblick nehmen in das

Wirken und Leben von Gottfried Keller im gleichnamigen Museum in Glattfelden.

Dort werden die Teilnehmenden vom Präsidenten der Stiftung zu einer Nachmittags-Führung erwartet. Da kann man erfahren, was den Landvogt von Greifensee (Salomon Landolt), den Schriftsteller Gottfried Keller und unser Dorf Dietlikon miteinander verbindet. Und natürlich möchte der Frauenverein auch das Programm im November und Dezember wie geplant durchführen, wenn nicht höhere Mächte dies verunmöglichen werden. Der Kurier wird zu gegebener Zeit das Neueste mitteilen. (Eing.)

mille feuille

ein haufen zeugs

27. - 30. August 2020
alte Post, Wangen

Donnerstag,	27.8.	19 - 21
Freitag,	28.8.	17 - 20
Samstag,	29.8.	14 - 20
Sonntag,	30.8.	11 - 16

Eine Ausstellung der Gruppe Federleicht

www.federleicht-4.ch

**GVG, Gruppenwasserversorgung Vororte und Glattal
Einladung zur 107. Delegiertenversammlung**

Mittwoch, 23. September 2020
Versammlungsort: Breitisaal, Seebnerstrasse 21, 8185 Winkel
Zeit: 17.00 Uhr

Traktanden

- 1. Wahl Protokollführer / Stimmzähler Antrag 1
- 2. Rückblick auf die vergangenen Monate Antrag 2
- 3. Jahresrechnung 2019 mit Kostenverteiler und Optionszuteilungsplan: Genehmigung Antrag 3
- 4. Genehmigung Geschäftsbericht 2019 Antrag 4
- 5. RPK der GVG, Amtsdauer bis 2022, Ersatzwahl für den zurücktretenden Roman Pfister, als Vertreter der GOG in der RPK GVG wird Herr Daniel Savary, Greifensee vorgeschlagen Antrag 3
- 6. Budget 2021 Antrag 4
- 7. Aufnahme Neerach: Festlegen der Aufnahmebedingungen Aufnahme der Gemeinde Neerach Antrag 5
- 8. Totalrevision Statuten / Mitgliedschaft Neerach: Verabschiedung zuhanden Urnenabstimmung Antrag 6
- 9. Antrag Genehmigung Transitvertrag mit Wasserversorgung Tobelhof-Gockhausen-Geeren (WVTGG) Antrag 7
- 10. Verschiedenes
 - 10.1 Information Projekte GVG
 - 10.2 Termin nächste DV

Bitte befolgen Sie die Corona-Schutzmassnahmen.

Gruppenwasserversorgung Vororte und Glattal GVG
www.gruppenwasser-gvg.ch
info@gruppenwasser-gvg.ch

Save the Date

Bewegungswoche 2020

12. bis 20. September 2020

Bewegung und Sport verbindet die Menschen. Das haben wir alle in diesem Jahr besonders gemerkt, als wir über Monate angehalten waren, Kontakte zu vermeiden. In dieser Zeit wurde zwar viel trainiert, zu Hause und im Freien, aber es war einfach nicht das Gleiche. Viele Vereine haben erst nach den Sommerferien wieder ihren Betrieb aufgenommen, vorsichtig und umsichtig, um niemanden zu gefährden. Vor diesem Hintergrund haben sich die Verantwortlichen der Gemeinden Dietlikon und Wangen-Brüttisellen entschieden, die traditionelle Bewegungswoche trotz oder gerade wegen der besonderen Umstände durchzuführen. Sie wollen, dass

sich in den beiden Dörfern wieder etwas bewegt, dass die Menschen gemeinsam schwitzen und lachen dürfen. Aus aktuellem Anlass beschränkt sich die Bewegungswoche dieses Jahr auf das Wesentliche: die Schnupperlektionen. Auf den «Bewegungspass» und den Schluss-*Apéro* wird verzichtet. Die Broschüre mit sämtlichen Angeboten wird Anfang September an alle Haushalte verteilt. Wir wünschen Ihnen viel Spass und jede Menge Bewegung!

*OK Bewegungswoche
Andreas Krebs, Sportnetz Dietlikon
Arun Müller, Gemeinde Wangen-Brüttisellen*

**Neu:
Online-Anmeldung
für Kinderschwimmkurse**



Kursblock 2-2020



Ab sofort können die neuen Kinderschwimmkurse direkt und nur noch online auf unserem neuen Webshop unter www.aqua-life.ch gebucht werden. Der Kursblock dauert vom 7. September 2020 – 23. Januar 2021.

Ihr aqua-life Team

*Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen,
die an ihn denken.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem geliebten Ehemann, unserem lieben Vater, Schwiegervater, Schwager, Onkel, Cousin und Götti

Walter Klein-Brauch
14. Dezember 1930 – 25. August 2020

Nach einem langen und reich erfüllten Leben wurde er von seinen Beschwerden erlöst und durfte im 90. Lebensjahr seine ewige Ruhe finden.

Wir werden Dich vermissen.

In stiller Trauer:

Nelly Klein-Brauch
Walter und Doris Klein-Ursprung
Ursula und Nicholas Bethell-Klein
Carl und Margrit Brauch-Hunkeler
Monika Benz-Brauch
mit Gian und Florence
Thomas und Nadja Brauch-Pauli
mit Florian, Vivienne und Valérie
Verwandte und Freunde

Die Urnenbeisetzung erfolgt im engsten Familienkreis. Die Abschiedsfeier findet am Montag, 31. August 2020, um 11.15 Uhr in der reformierten Kirche in Wangen statt.

Anstelle von Blumen berücksichtige man die Schweizer Berghilfe, 8134 Adliswil, Postkonto 80-32443-2, IBAN: CH44 0900 0000 8003 2443 2 oder das Sozialwerk Pfarrer Sieber, PC 80-40115-7, IBAN: CH98 0900 0000 8004 0115 7, Vermerk: In Gedenken an Walter Klein.

Traueradresse: Nelly Klein-Brauch, Heugasse 1, 8602 Wangen

**ruchstuck
garage AG**

Ihr Opespezialist – Reparaturen
aller Automarken

Bernhard Meier, Ruchstuckstrasse 19, 8306 Brüttisellen

Telefon 044 833 00 91, www.ruchstuck.ch, info@ruchstuck.ch





DE BONIS · GEBÄUDE- & GARTENUNTERHALT
MIT Eidg. FACHAUSWEIS SEIT 32 JAHREN

HAUSWARTUNGEN INKL. HAUSTECHNIK

- HOCHDRUCKREINIGUNG: FASSADEN / BETON
- FENSTER UND LAMELLEN
- TEXTIL- UND HARTBODENBELÄGE GRUNDREINIGUNG

GARTENUNTERHALT / PFLEGE

- RASENMÄHEN / DÜNGEN
- LAUB ENTFERNEN UND ENTSORGEN
- RABATTENUNTERHALT / JÄTEN

WINTER- / SOMMERSCHNITTE

- HECKEN UND STRÄUCHER
- BUCHSENSCHNITT / ZÜNSELN
- STEINGÄRTEN ANLEGEN

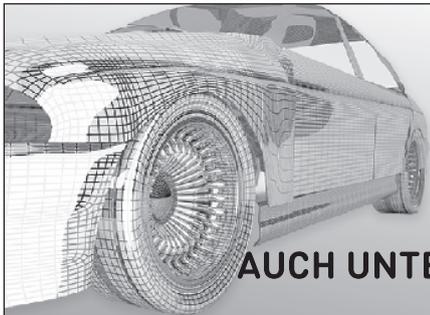
LUIGI DE BONIS · IM BLATTACHER 54 · 8602 WANGEN · TELEFON 044 833 50 52
FAX 044 833 50 56 · debonis@bluewin.ch · www.luigidebonis.ch

PRIVATE *Care*

seit
2008

Pflege ist
Privatsache.

www.private-care.ch
044 523 72 72 | info@private-care.ch



PERFEKT.
AUCH UNTER DEM LACK.

AUTOSPENGLEREI PETER BIRON

VSCI Carrosserie ////

Zürichstrasse 36, 8306 Brüttisellen, 043 443 13 43
www.biron.ch peter@biron.ch



**Sanitäre
Service- und
Reparatur-
arbeiten.**

MB SERVICE

HAUSTECHNIK AG

Ihr kompetenter
Sanitärfachmann
für Sie im Einsatz.

Markus Bühlmann
8306 Brüttisellen
043 495 51 61
office@mb-service.ch
mb-service.ch

Ihr Kontakt für die
professionelle Fusspflege
bei Ihnen zu Hause



Jana Tajbosova
Dipl. Kosm. Fusspflegerin

Terminvereinbarungen unter:
www.janafusspflege.ch

Telefon und Whatsapp:
078 228 80 00

E-Mail:
tajbosovajana@gmail.com



Brunner Zweiräder
Aufwiesenstr. 13, 8305 Dietlikon
Telefon 044 833 42 25

Vision 110, rot
ab Fr. 2460.-



Klinke Garten

Pflege und Unterhalt

Richard Klinke

Aegertstrasse 12
8305 Dietlikon

Tel. 044 833 65 72
Natel 076 370 64 57

klinke@klinke-garten.ch
www.klinke-garten.ch

Physiotherapie
Rotacher



**EXTERNE KUNDEN SIND
HERZLICH WILLKOMMEN!**

Physiotherapie Rotacher
Schwerzelbodenstrasse 41
8305 Dietlikon
T 044 835 72 94
therapie@pz-rotacher.ch
pz-rotacher.ch/angebot/physiotherapie

■ Persönlich
■ Kompetent
■ Zuverlässig
■ Flexibel

Haushaltapparat defekt?



BURKHALTER
HAUSHALTAPPARATE
Kirchstr. 3 8304 Wallisellen

Telefon 044 830 22 80 info@bucowa.ch

Mit eigenem Kundendienst – schnell, professionell und günstig.
In Wallisellen, Wangen-Brüttisellen und Dietlikon ohne Anfahrtskosten!

Baum als letzte Ruhestätte
Eine Alternative zum Friedhof



75 Plätze schweizweit
neu auch in
Dietlikon

Kostenlose Unterlagen



FriedWald - Hauptstr. 23 - 8265 Mammern
Tel. 052 / 741 42 12
info@friedwald.ch - www.friedwald.ch

Verhandlungsbericht Nr. 4 / 2020

Aus dem Gemeinderat

25-jähriges Tanklöschfahrzeug wird ersetzt

Seit dem 1. Oktober 1995 ist das Tanklöschfahrzeug (TLF) «Mercedes-Benz 1634 AF» im Einsatz. Weil sich in den letzten Jahren teure Reparaturen häuften, wurde für den Ersatz des TLF ein Betrag von brutto 420 000 Franken in das Investitions-Budget 2020 aufgenommen. Für zusätzliches Material und besondere Ausbauwünsche der Feuerwehr wurden nochmals 30 000 Franken budgetiert.

Inzwischen hat die Feuerwehr das Anforderungsprofil für das neue Tanklöschfahrzeug erstellt. Für das Basisfahrzeug wird weiterhin mit Kosten von 420 000 Franken gerechnet. Die zusätzliche Ausrüstung und das nötige Zubehör schlagen mit 55 700 Franken zu Buche. An diese Kosten leistet die Gebäudeversicherung Kanton Zürich (GVZ) einen Beitrag von rund 231 000 Franken. Der Gemeinderat hat deshalb für den Ersatz des TLF einen Kredit von netto 245 000 Franken bewilligt. Das Fahrzeug wurde definitiv bestellt. Es wird Ende 2020 oder Anfang 2021 geliefert.

Zweite Nachtwache im Alterszentrum Hofwiesen bewilligt

Derzeit verfügt das Alterszentrum Hofwiesen lediglich über eine Nachtwache. In der Vergangenheit musste wiederholt festgestellt werden, dass mit dieser Lösung die Anforderungen an die Betreuung und Sicherheit während der Nacht nicht mehr erfüllt werden können. Deshalb wurden in das Budget 2020 die Kosten für eine zweite Nachtwache aufgenommen.

Für eine zweite Nachtwache sprechen viele Gründe. Zum einen wird eine höhere Wohn- und Lebensqualität für die Bewohnenden erreicht (z.B. individueller Tag- und Schlafrhythmus) oder auch rasche Hilfestellung beim Bewohnerruf (Toilettengang, Unruhe, Angst). Ausserdem erhöht sich die Sicherheit der Bewohnenden. Es sind ausreichend Ressourcen zur Sicherstellung der Pflege und Betreuung von verwirrten Bewohnenden und von Personen mit pathologischem Bewegungsdrang infolge Demenzerkrankung vorhanden. Auch für die Mitarbeitenden ergeben sich Vorteile, weil sie bei einem Notfall rasch Unterstützung und Hilfe erhalten.

Damit die zweite Nachtwache während 365 Tagen im Jahr sichergestellt werden kann, sind 240 Stellenprozent notwendig. Der Gemeinderat hat der entsprechenden Stellenplanerweiterung zugestimmt. Es wird mit Kosten von 216 000 Franken pro Jahr gerechnet. Die Kosten sind im Budget 2020 enthalten.

Ebenfalls angepasst wurde der Stellenplan im Bereich der soziokulturellen Animation. Die veränderte Bewohnerstruktur mit mehr hochbetagten – und deshalb langsameren – Bewohnenden benötigt in der Aktivierung mehr Zeit und Ressourcen als noch vor 10 Jahren. Trotz ihres Alters sind die Bewohnenden aber noch sehr aktiv und sie nehmen gerne an Ausflügen und Veranstaltungen teil. Um den Bedürfnissen der unterschiedlichen Bewohnergruppen gerecht zu werden, braucht es mehr Zeit und ein individuelleres Angebot. Um diese Anforderungen erfüllen zu können, wurde das Pensum in der soziokulturellen Animation von 80 auf 100 % erhöht. Die Kosten von rund 24 000 Franken sind ebenfalls im Budget 2020 enthalten.

Öffentliche Auflage Gestaltungsplan «Pappelstrasse»

Die Anlagestiftung der Migros-Pensionskasse (MPK) ist Eigentümerin des Areals an der Pappelstrasse 2 bis 10a, 12, 12a, 14, 16 und 22. In der Liegenschaft «Pappelstrasse 2» ist eine Migros-Filiale zur Quartiersversorgung untergebracht.

Die heutige Verkaufsfläche der Migros-Filiale von rund 600 m² ist zu klein, um das Kundenbedürfnis im Quartier abzudecken. Die Migros möchte daher die Verkaufsfläche auf maximal 1500 m² erweitern und an dieser Zentrumsstelle einen Neubau realisieren.

An der Kreuzung «Pappelstrasse / Brunnenwiesenstrasse» soll ein Wohn- und Geschäftshaus realisiert werden, welches sich besonders gut in das bauliche Umfeld integriert. Es liegt ein Richtprojekt der meierpartner architekten ag vor, welches die Grundlage für den privaten Gestaltungsplan «Pappelstrasse» bildet. Im Fokus des Gestaltungsplans steht das neue Wohn- und Geschäftshaus.

Der Gemeinderat hat den privaten Gestaltungsplan «Pappelstrasse» zur Vorprüfung durch die Baudirektion sowie zur öffentlichen Auflage im Sinne von § 7 Abs. 1 und 2 des Planungs- und Baugesetzes verabschiedet. Die Unterlagen liegen ab dem 21. August 2020 für 60 Tage öffentlich auf. Innert dieser Frist kann sich jedermann zur Vorlage äussern. Für Details wird auf die amtliche Publikation im Kurier vom 20. August 2020 verwiesen. Die Unterlagen können auch online (<https://www.dietlikon.ch/gemeinde-dietlikon/verwaltung/projekte/>) eingesehen werden.



Mehrwertabschöpfung Gestaltungsplan «Pappelstrasse»

Im Zusammenhang mit dem privaten Gestaltungsplan «Pappelstrasse» erfolgt eine Aufzoning des Baugrundstückes. Gemäss dem revidierten Raumplanungsgesetz des Bundes haben die Kantone den Ausgleich von Planungsvorteilen und -nachteilen zu regeln. Obwohl im Kanton Zürich erst der Entwurf für ein Mehrwertausgleichsgesetz (MAG) vorliegt, soll der planungsrechtliche Mehrwert im Zusammenhang mit dem Gestaltungsplan ausgeglichen werden.

Der Gemeinderat hat die Wüest Partner AG, Zürich, mit der Berechnung des baulichen Mehrwertes beauftragt. Die Kosten von 13 000 Franken werden je zur Hälfte von der Gemeinde und der Grundeigentümerin übernommen. Für den Anteil der Gemeinde hat der Gemeinderat als gebundene Ausgabe einen Kredit von 6500 Franken bewilligt.

Zusatzkredite für den Umbau und die Erweiterung des Alterszentrums bewilligt

Im Zusammenhang mit dem Umbau und der Erweiterung des Alterszentrums Hofwiesen entstehen aufgrund behördlicher Auflagen im Bereich der Lüftungsanlagen und des Brandschutzes zusätzliche, im Objektkredit nicht enthaltene Kosten.

Im ersten und zweiten Obergeschoss wird die bestehende Lüftungsanlage bemängelt. Problematisch ist die offene Führung (Luftstrom) von den Korridoren durch die Türschlitz-Öffnungen der Bewohner-Türen in die Nasszellen (Abluft). In Fluchtwegen dürfen brandschutztechnisch keine Lüftungsströmungen vorhanden sein. Es muss ein Lüftungskonzept erstellt werden, das durch die GVZ (Gebäudeversicherung Zürich) bewilligt wird. Für die Umrüstung der Lüftung hat der Gemeinderat als gebundene Ausgabe einen Zusatzkredit von 525 000 Franken bewilligt.

Zur Verbesserung des Brandschutzes müssen alle Bewohner-Zimmertüren ersetzt werden, da sie nicht die erforderliche Dicke aufweisen. Dies hat Kosten von 796 000 Franken zur Folge. An diese Ausgaben leistet die Gebäudeversicherung Kanton Zürich (GVZ) voraussichtlich einen Beitrag von 40% oder 318 400 Franken. Der Gemeinderat hat deshalb für die Verbesserung des Brandschutzes als gebundene Ausgabe einen Zusatzkredit von 495 000 Franken gesprochen.

Bitte lesen Sie auf der Folgeseite weiter.

Kredit für ordentliche Unterhaltsarbeiten am Alterszentrum bewilligt

Wie bereits auch in der Broschüre für die Urnenabstimmung vom 19. Mai 2019 über den Baukredit für den Umbau und die Erweiterung des Alterszentrums Hofwiesen festgehalten wurde, stehen in den nächsten Jahren werterhaltende Arbeiten (Unterhalt) in der Höhe von ca. 1,636 Mio. Franken an. Soweit nötig und sinnvoll, werden diese Arbeiten zusammen mit dem Umbau und der Erweiterung ausgeführt.

Im Zusammenhang mit dem Kreditantrag für das Bauprojekt wurde für diese Unterhaltsarbeiten mit folgenden Kosten gerechnet (Kostenschätzung: +/- 15%):

BKP 221 Fensterersatz (in Holz und in Metall)	CHF	410 000.00
BKP 224 Flachdachsanierung	CHF	200 000.00
BKP 227 Äussere Oberflächenbehandlung (Sichtbetonflächen)	CHF	7 000.00
BKP 228 Ersatz Sonnenstoren	CHF	90 000.00
BKP 228 Ersatz Lammellenstoren	CHF	180 000.00
BKP 230 Ersatz Beleuchtungen Nasszellen Bewohner/innen (LED)	CHF	10 000.00
BKP 230 Ersatz Beleuchtungen Treppenhäuser	CHF	50 000.00
BKP 230 Elektroanschlüsse Closomat in Nasszellen Bewohner/innen	CHF	17 000.00
BKP 250 Ersatz Wasserbatterien in Nasszellen Bewohner/innen	CHF	17 000.00
BKP 250 Ersatz Wasserenthärtungsanlage	CHF	60 000.00
BKP 272 Geländer-Erhöhung (SIA-Norm) Treppenhäuser	CHF	8 000.00
BKP 273 Ersatz Innentüren Nasszellen Bewohner/innen	CHF	49 000.00
BKP 291 Honorare	CHF	265 000.00
BKP 358 Ersatz Küchengeräte	CHF	243 000.00
BKP 500 Nebenkosten	CHF	30 000.00
Total Unterhaltsarbeiten (inkl. MWST)	CHF	1 636 000.00

Der Gemeinderat hat für die ordentlichen Unterhaltsarbeiten am Alterszentrum Hofwiesen zulasten der Investitionsrechnung als gebundene Ausgabe einen Rahmenkredit von CHF 1 636 000 (inkl. MWST) bewilligt. Die Kosten werden je hälftig dem Budget 2021 und 2022 belastet.

Gesamtsanierung der «Bahnhofstrasse 54» wird um 5 bis 10 Jahre verschoben

Die Gemeindeversammlung bewilligte am 27. September 2019 für die Gesamtsanierung der Liegenschaft «Bahnhofstrasse 54» einen Projektierungskredit von 135 000 Franken (inkl. MWST). Aufgrund einer detaillierten Gebäudeanalyse wurden die Sanierungskosten im damaligen Zeitpunkt auf 1,319 Mio. Franken geschätzt.

In der Zwischenzeit wurde durch die Chreisel AG, Wallisellen, ein Vorprojekt mit drei Ausbauvarianten für das Dachgeschoss erstellt. Je nach Variante schwanken die Kosten zwischen 1,783 Mio. und 2,393 Mio. Franken. Aufgrund der hohen Sanierungskosten sowie der wirtschaftlichen Aussichten hat der Gemeinderat entschieden, die geplante Gesamtsanierung um 5 bis 10 Jahre zu verschieben.

Weil die Gesamtsanierung verschoben wurde, sind für 2021 folgende werterhaltende Arbeiten geplant:

BKP 211 Baumeisterarbeiten

- Demontage und Entsorgung der alten, teils defekten Sonnenstoren auf den Balkonen
- Demontage und Entsorgung der alten, teils defekten Verglasungen auf den Balkonen
- Reparaturarbeiten der alten Befestigungspunkte (alte Storen + Verglasung) an der Fassade

BKP 227 Äussere Oberflächenbehandlungen

- Oberflächenbehandlung Fassadenflächen (inkl. Holzwerke (Vordächer) / Balkon-Deckenuntersichten
- Montage- und Demontage (inkl. Mietgebühren SUVA-konformes Fassadengerüst)

BKP 228 Beschattungsanlagen

- Ersatz der alten Sonnenstoren auf den Balkonen

BKP 285.1 Innere Malerarbeiten

- Instandstellung von diversen Deckenuntersichten in DG-Wohnung (bzgl. alter Wasserschaden)
- Untergeschoss; Oberflächenbehandlung Wände und Deckenuntersichten im Waschraum und Korridor
- Treppenhaus (UG bis DG); Oberflächenbehandlung Wände und Deckenuntersichten

Für die entsprechenden Arbeiten werden 125 000 Franken ins Budget 2021 aufgenommen.

Dies und das ...

Zudem hat der Gemeinderat

- die Abrechnung über den Springereinsatz in der OE Soziales + Gesundheit (April 2019 – Februar 2020) mit Bruttokosten von Fr. 108 811 und einer Kreditunterschreitung von Fr. 36 189 genehmigt;
- von der Jahresrechnung und vom Finanzbericht 2019 des Pflegezentrums Rotacher Kenntnis genommen;
- Dr. med. Daniel Grob unter Verdankung der geleisteten Dienste per 31.08.2020 aus dem Verwaltungsrat des Pflegezentrums Rotacher entlassen. Gleichzeitig wurde PD Dr. med. Georg Bosshard per 01.09.2020 als neues Verwaltungsratsmitglied für den Rest der Amtsdauer 2018–2022 gewählt;
- zum privaten Gestaltungsplan «Am Stadtrand» in Dübendorf Stellung genommen; es wurden keine Einwendungen gemacht;
- von der Revision des privaten Gestaltungsplans Nr. 8 «Zischtigwisen», Wangen-Brüttisellen, mit einigen Bemerkungen Kenntnis genommen;
- den Bericht der KVG-Revision 2020 (Abrechnungsjahr 2019) ohne Bemerkungen genehmigt;
- den Terminplan für das Jahr 2021 festgelegt.

Hinweis:

Die Beschlüsse des Gemeinderates sind unter www.dietlikon.ch → Quicklink «GR-Beschlüsse (ab 2017)» verfügbar.

Gemeinderat

Ihre Adresse für Immobilien.

kit.ch

KELLER

IMMOBILIEN

KELLER Immobilien-Treuhand AG · Kirchstrasse 1 · Wallisellen · 044 800 85 85 · kit@kit.ch



Gemeindewerke

Energie- und Netznutzungstarife 2021

Mit Beschluss vom 18. August 2020 (GRB 144) hat der Gemeinderat die Energie- und Netznutzungspreise des Elektrizitätswerkes Dietlikon für das Jahr 2021 wie folgt festgelegt:

Übersicht Tarife 2021 (alle Beträge exkl. MwSt.)

	Tarif	Haushalt	Kleingewerbe	Grossgewerbe	Netz 16 kV HS	Netz 16 kV NS	WP 50+	Ö-Beleuchtung	Temporär
Netznutzung	Hochtarif [Rp./kWh]	10.89	10.89	3.61	2.66	2.66	11.11	15.70	12.17
	Niedertarif [Rp./kWh]	4.52	4.52	2.70	1.86	1.86	5.77	6.52	12.17
	Grundpreis [Fr./Monat]	4.00	4.00	50.00	50.00	50.00	4.00	4.00	-
	Leistung [Fr./kW]			14.97	6.75	6.75			
	Blindleistung [Rp./kVarh]			15.72	15.72	15.72			
	Trafoverluste [Fr.]					**)			
	Abgaben	KEV [Rp./kWh]	2.30	2.30	2.30	2.30	2.30	2.30	2.30
SDL [Rp./kWh]		0.16	0.16	0.16	0.16	0.16	0.16	0.16	0.16
Konzession [Rp./kWh]		-	-	-	-	-	-	-	-
Energie	Hochtarif [Rp./kWh]	6.93	6.93	6.29	6.29	6.79	6.20	6.79	7.21
	Niedertarif [Rp./kWh]	5.83	5.83	5.15	5.19	5.57	5.64	5.57	7.21
	Wasserstrom CH [Rp./kWh]	0.13	0.13	0.13	0.13	0.13	0.13	0.13	0.13
Gesamt- preis *)	Hochtarif [Rp./kWh]	20.28	20.28	12.36	11.41	11.91	19.77	24.95	21.84
	Niedertarif [Rp./kWh]	12.81	12.81	10.32	9.51	9.89	13.87	14.55	21.84

*) Gesamtpreis inkl. Abgaben, exkl. Grundpreis, Leistung, Blindleistung und Trafoverluste

**) Trafoverluste werden zusätzlich mit +5% der Netznutzungsbeträge Hochtarif + Niedertarif + Leistung verrechnet

Einspeisevergütung exkl. MwSt.	Einheit	Einheitstarif
<30 kVA, ohne Übertrag des ökologischen Mehrwerts	Rp./kWh	7.43 ¹
>30 kVA bis <100 kVA, ohne Übertrag des ökologischen Mehrwerts	Rp./kWh	7.43 ²
>100 kVA, ohne Übertrag des ökologischen Mehrwert	Rp./kWh	Beschaffungspreis EWD ³

- 1 Beschaffungspreis 2021 (gleichwertige Energie) + Zusatzvergütung EWD
- 2 Beschaffungspreis 2021 (gleichwertige Energie) + Zusatzvergütung EWD
- 3 Rückspeisetarif ohne ökologischen Mehrwert: <https://www.vese.ch/gesetzliche-grundlagen/>

Rechtsmittel

Gegen diejenigen Anteile im Elektrizitätstarif, die Abgaben und Leistungen an das Gemeinwesen (= Konzession) darstellen, kann innert 30 Tagen, von der Publikation an gerechnet, beim Regierungsrat des Kantons Zürich, 8090 Zürich, Rekurs erhoben werden (§ 8e Abs. 2 Energiegesetz). Die in dreifacher Ausführung einzureichende Rekurschrift muss einen Antrag sowie dessen Begründung enthalten. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit möglich beizulegen. Der Beschluss sowie die dazugehörigen Akten liegen während der Rekursfrist in der Gemeindeverwaltung, Schalter Gemeindewerke (Eingang 1), Hofwiesenstrasse 32, 8305 Dietlikon, zur Einsicht auf.

Streitfälle über die Netznutzungstarife und -entgelte sowie die Elektrizitätstarife sind von der ECom Eidgenössische Elektrizitätskommission zu entscheiden (Art. 22 Abs. 2 Bst. a Stromversorgungsgesetz). Eine entsprechende Eingabe ist an die Eidgenössische Elektrizitätskommission ECom, Effingerstrasse 39, 3003 Bern zu richten. Gegen Verfügungen der ECom kann beim Bundesverwaltungsgericht Beschwerde geführt werden (Art. 23 Stromversorgungsgesetz). Der Beschluss sowie die dazugehörigen Unterlagen liegen in der Gemeindeverwaltung (Schalter Gemeindewerke, Hofwiesenstrasse 32) zur Einsichtnahme auf.

Gemeinderat

Amtliche Todesanzeige

Karl Früh, geboren 21.08.1927, gestorben 20.08.2020, zuletzt wohnhaft gewesen in Dietlikon.
Urnenbeisetzung im engsten Familienkreis am Freitag, 04.09.2020, 11.00 Uhr Friedhof Dietlikon.
Anschliessend um 11.30 Uhr Trauerfeier in der Ref. Kirche Dietlikon.

Bestattungsamt

Gemeinderat

Amtliche Publikation von Beschlüssen

Der Gemeinderat Dietlikon hat an seiner Sitzung vom 18. August 2020 folgenden Beschluss gefasst:

1. Bewilligung eines Kredits (gebundene Ausgaben) von Fr. 27'500.– (inkl. MwSt.) für nötige Instandstellungsarbeiten an der Liegenschaft «Bahnhofstrasse 33» infolge Mieterwechsel

trag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Entscheid ist beizulegen oder genau zu bezeichnen. Die Beweismittel sollen genau bezeichnet und soweit möglich beizulegen werden.

Der Beschluss (samt den dazugehörigen Unterlagen) liegt während der Rekursfrist in der Gemeindeverwaltung (Büro 14), Bahnhofstrasse 60, 8305 Dietlikon, zur Einsichtnahme auf. Der Beschluss wird zudem auf der Homepage der Gemeinde Dietlikon publiziert.

Gemeinderat

Papiersammlung Samstag, 5. September



Bitte stellen Sie das Papier (ohne Karton) **bis spätestens 07.30 Uhr** gut sichtbar an den für die Kehrtafelabfuhr üblichen Stellen bereit. Beachten Sie, dass **nur gut verschnürtes Papier in handlichen Bündeln** abgeführt wird.

Nicht mitgenommen werden:
– Papiersäcke – Schachteln – Tragtaschen – andere Behälter

Die Dietliker Vereine sind Ihnen sehr dankbar, wenn Sie Ihr Papier den monatlichen Sammlungen mitgeben, denn der Erlös kommt vollumfänglich den sammelnden Vereinen zu!

Sammelnder Verein: Armbrustschützenbund, 079 423 17 84

Raum, Umwelt + Verkehr



KUNZ *Der pfiffige Holzbauer*

-  Schreinerei-/Zimmereiarbeiten
-  Isolierungen
-  Holzschutzarbeiten
-  Holzrahmenbau/Elementbau
-  Estrichausbauten
-  Devisierung/Beratung
-  Kundenarbeiten
-  Dachfenstereinstbauten
-  Photovoltaik-Anlagen
-  Solar-Anlagen

KUNZ AG HOLZ BAU PLANUNG
8305 Dietlikon
Tel. 043 255 88 44
info@kunz-holzbau.ch



www.kunz-holzbau.ch

Der mobile Pumptrack ist da!

Vielen herzlichen Dank dem Sportamt des Kantons Zürich, für diese Möglichkeit, einen Pumptrack der ganzen Bevölkerung zur Verfügung stellen zu können.

In der guten Woche, die der Pumptrack jetzt schon auf dem roten Platz des Schulhauses Hüenerweid steht, wurde er von den Kindern und Jugendlichen bereits intensiv genutzt. Während der Schulzeit ist der Pumptrack für die Schule reserviert. Daneben kann er aber von allen benutzt werden und an den Samstagen ist jeweils auch die Jugendarbeit vor Ort (15 – 21 Uhr).

Noch bis am 7. September 2020 haben auch Sie die Möglichkeit den Pumptrack zu befahren und so neue Bewegungserfahrungen zu sammeln. Ob mit dem Velo, Kickboard, Skateboard oder Laufrad – alle nichtmotorisierten Fahrgeräte sind zugelassen. Einzige Bedingung: Sie müssen einen Helm tragen.

Für alle, die vom Pumptrack-Fieber gepackt werden oder sich allgemein gerne mit anderen messen, findet diesen Samstag, 29. August ein kleines Rennen, organisiert von der Ju-

gendarbeit statt. Ab 15 Uhr kann gestartet werden, vorgängige Anmeldung ist keine erforderlich. Viel Vergnügen und unfallfreie Fahrt.

Franziska Joss,
Sportlehrerin Hüenerweid



Deutsch lernen am Morgen mit Kinderbetreuung

Deutschkurs für Anfänger mit dem Ziel, vor allem Sprechen zu lernen

Kursinformation

Datum

08. September – 10. Dezember 2020
12 Wochen, 2 Morgen pro Woche
Dienstag- und Donnerstag-Morgen
08:30 – 10:00 Uhr
oder 10:15 – 11:45 Uhr
Stufen A1 und A2

Ein gemeinsames Angebot mit den
Gemeinden Wangen-Brüttisellen und
Wallisellen



Ort/Preis

Die Kurse werden im Gemeindehaus
Dietlikon, Bahnhofstrasse 60 durchgeführt.
Gratis Kinderbetreuung: Die Kinder werden
im nahegelegenen **Haus Looren** kostenlos
betreut.

CHF 240.– (ohne Lehrmittel)
inkl. Kinderbetreuung; ab
3 Monaten bis 4 Jahre bzw.
Kindergarteneintritt)
Kein Kurs in den Schulferien

Information und Anmeldung
Stiftung WBK
044 801 84 84, info@wbk.ch
www.wbk.ch/kursangebot/

Anmeldung

Deutschkurs in Dietlikon, 08. September – 10. Dezember 2020

Ich melde mich für folgenden Deutschkurs im Gemeindehaus Dietlikon an:

- Niveau A1** (Kurs-Nr. 171-0031): Dienstag und Donnerstag, 08:30 – 10:00 Uhr
 Niveau A2 (Kurs-Nr. 172-0034): Dienstag und Donnerstag, 10:15 – 11:45 Uhr
 Ich spreche **noch gar kein** Deutsch
 Ich spreche **ein wenig** Deutsch

Ich bringe meine Kinder mit:

Name/Geburtsdatum Kind:	
Name:	Vorname:
Geburtsdatum:	Nationalität / Muttersprache:
Adresse:	PLZ/Ort:
Telefon:	E-Mail:
Datum/Unterschrift:	

08. September – 10. Dezember 2020

08:30 – 10:00 Uhr oder 10:15 – 11:45 Uhr, Gemeindehaus Dietlikon

Anmeldung: WBK, Bettlistrasse 22, 8600 Dübendorf (oder info@wbk.ch)

Aus der reformierten Kirchenpflege

Unser neues Gesicht in der Katechetik

Wir freuen uns, Ihnen an dieser Stelle das neue Gesicht und die Verstärkung in unserer Katechetik vorstellen zu können.



Jana Angelina Hollenstein aus Wangen wird ab sofort unsere Kleinen der 2. Klasse, die «Minichile» im Schulhaus Dorf betreuen.

Im Folgenden stellt sich unser neues Team-Mitglied gleich selber vor: «Mein Name ist Jana Angelina Hollenstein und ich freue mich, dass ich nun als Katechetin zum Team der Reformierten Kirche Dietlikon gehöre. Dass ich einen guten Draht zu Kindern habe, spürte ich schon in meiner Jugendzeit und leitete bei den Pfadfindern die Wölflinggruppe. Obwohl ich gelernte Floristin bin und nebenbei mein Blumenwägelchen betriebe, bringe ich auch berufliche Erfahrung im Umgang mit Kindern mit. Ich arbeitete als Katechetin in Pfäffikon ZH und leitete Baby- und Kleinkinderschwimmkurse und war zudem Koordinatorin im Familientreff,

da kam mir auch mein Handelsdiplom zugute. Ausgleich finde ich bei meinen drei Kindern sowie beim Zumba und Singen.» Wir wünschen Jana Hollenstein viel Freude bei ihrem Tun mit unseren kleinen Wirbelwinden.

Zwischenzeitlicher Abschied von einem kleinen, aber feinen Angebot
Gerade in von Unsicherheit geprägten Zeiten etwas Ruhe und wieder Richtung zu finden, genau dafür ist zum Beispiel Meditation ein gutes Mittel. Über die Konzentration auf den Atem und das gemeinsame Meditieren findet man zur benötigten ruhigen und tragenden Kraft, die einen im Alltag dann immer wieder unterstützt. Aber Angebote müssen genützt werden.

reformierte
kirche dietlikon 

Für den Moment sistieren wir unser monatliches Angebot vom jeweils letzten Donnerstag im Monat. Wir sind gerne bereit, wenn von den Kirchgemeindegliedern der Wunsch nach Wiederaufnahme kommt, dem nachzukommen. In der Zwischenzeit steht Ihnen der schöne Kirchenraum natürlich weiter offen und zur Verfügung für das persönliche meditative «in sich gehen» in leiser, aber kraftvoller Atmosphäre.

Wir sind dankbar für die vielen tiefen Momente der Ruhe und stillen Einkehr, die uns während der letzten fünf Jahre geschenkt worden sind.

Reformierte Kirchenpflege Dietlikon
Moni Müller

Alexander Berteau-Dorftreff

Neue Nutzer/innen gesucht

Im September bezieht die Spitex Glattal die neuen Räumlichkeiten im «Nägelihof». Zudem stellt der Elternverein auf den 31. Juli 2020 den Betrieb der Kleiderbörse und der Spielgruppe ein. Im Alexander Berteau-Dorftreff werden somit diverse Räume frei, welche die Gemeinde nach dem Grundsatz «Ein Dorftreff für Alle» wieder vermieten möchte. Verfügbar sind:

- Atelier mit WC im Erdgeschoss des roten Gebäudes (39 m²)
 - diverse Räume im 2. Obergeschoss des gelben Hauses (19 m² bis 44 m²)
- Voraussichtlich bis Frühjahr 2022 stehen zudem folgende Räumlichkeiten zur Verfügung:
- 2 Mehrzweckräume im Erdgeschoss des gelben Gebäudes (79 m² und 50 m²)

Für die Gemeinde kommen alle Nutzungen in Frage, welche mit dem Gedanken des Dorftreffs und den Bauvorschriften der Zone für öffentliche Bauten vereinbar sind. Bei der Vergabe der Räume werden Personen be-

vorzugt, welche im Dorftreff eine Spielgruppe (idealerweise mit Spezialisierung als Sprachförderungs-Spielgruppe) einrichten und betreiben möchten.

Interessieren Sie sich für einen dieser Räume? Dann melden Sie sich bitte schriftlich bei der Gemeindeverwaltung, Liegenschaften, Hofwiesenstrasse 32, 8305 Dietlikon. Bitte geben Sie in der Bewerbung an, wie Sie den Raum nutzen möchten. Idealerweise existiert auch schon ein Konzept oder eine Projektidee, welche Sie ebenfalls gerne beilegen können. Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge. Für Fragen und Auskünfte zu den Räumlichkeiten steht Ihnen die Liegenschaftenverwaltung unter 044 835 82 21 oder liegenschaften@dietlikon.org gerne zur Verfügung. Für Fragen rund ums Thema «Spielgruppe» wenden Sie sich bitte an Stefan Marti, Leiter Soziales + Gesellschaft (044 835 82 08 oder stefan.marti@dietlikon.org).

Liegenschaften

*Das einzig Wichtige im Leben
sind die Spuren von Liebe,
die wir hinterlassen,
wenn wir weggehen.*

Herzlichen Dank all denen, die mit uns Abschied genommen haben von

Rolf Christen

Danke auch denen, die uns in vielfältiger Form ihr Mitgefühl und ihre Hilfe angetragen haben.

Die vielen Spenden, welche wir gerne an die Gönner-Vereinigung der Schweiz. Paraplegiker-Stiftung Nottwil weiterleiten werden, erfreuten uns sehr.

Ein besonderer Dank gehört Frau Annemarie Wiemann, welche speziell für uns mit viel Einfühlungsvermögen die Trauerfeierlichkeiten zu einem würdigen Abschluss eines erfüllten Lebens gestaltete.

Die Trauerfamilie
Claudia Christen mit Marc und Stefanie

**MATHI
BLITZ**
Mit eus chasch rächnen

Die nachhaltige
Mathematik-
Nachhilfe ab
der 1. Klasse



Bahnhofstrasse 38, 8305 Dietlikon | 076 518 06 66 | 079 734 50 01
dietlikon@mathiblit.ch | www.mathiblit.ch

Geschätzte Kunden und Partner

Gern wenden wir uns an Sie, um aktuelle Unklarheiten zu beseitigen und gegebenenfalls vorhandene Fehlinformationen zu korrigieren.

Wie Sie sicher bereits von verschiedenen Seiten gehört haben, ist die Firma Brunner Partner AG Haustechnik am 5.5.2020 in Konkurs gegangen. Zeitgleich ist eine neue Gesellschaft entstanden, welche **Brunner Partner Sanitär Heizung AG** heisst.

Die neue Gesellschaft gehört Herrn Roger Hirzel, seinerseits auch Eigentümer der Hirzel Haustechnik AG. Es ist jedoch wichtig zu wissen, dass die neu entstandene Gesellschaft ein komplett eigenständiges und unabhängiges Unternehmen ist. Familie Brunner ist an der neuen Gesellschaft weder aktiv noch passiv beteiligt.

In die neue Gesellschaft sind gesamthaft 37 Mitarbeiter der alten Gesellschaft übergegangen.

Wir als **Brunner Partner Sanitär Heizung AG** bieten nach wie vor die gleichen Dienstleistungen an, wie Sie es bisher von der Brunner Partner AG Haustechnik gewohnt waren.

Sämtliche Service-, Unterhalts- und Wartungsarbeiten sowie der 24/7 Pikettdienst werden wie bisher von unserem **Servicecenter** betreut und abgewickelt.

Selbstverständlich sind weiterhin Sanierungen, Neubauten und Umbauten im Bereich Haustechnik und allgemeine Wohnungssanierungen ein elementarer Bestandteil unseres Angebotes.

BRUNNER

The Studio
BRUNNER

Brunner Partner Sanitär Heizung AG, Neue Winterthurerstrasse 20, 8305 Dietlikon, Telefon 044 835 30 30
www.brunnerpartner.ch info@brunnerpartner.ch thestudio@brunnerpartner.ch

Kleinkunst-Festival
9.-27. September 2020
CHRÜZ & QUÄR



... Festwirtschaft & beheiztes Zelt!

9.9. Peach Weber 10.9. Martin O. 11.9. Schreiber vs Schneider
12.9. Philipp Fankhauser 13.9. Pedro Lenz, Evelyn und Kristina Brunner
16.9. Rob Spence 17.9. Ennio Marchetto (IT) 18.9. Klezmerband Jomtov
18.9. Die Nacht der Kleinkünste 19.9. Tamara Cantieni 20.9. Norbert Schneider
und Band (AT) 23.9. Kiko 24.9. Secondhand Orchestra 25.9. Die Zwillinge
26.9. Helga Schneider 27.9. Michel Gammenthaler 8.-27.9. Kunstaussstellung

Ticketreservierungen, Reservationen Essen und alle Infos:
www.oberemuehle.ch, 044 820 17 46 | www.eventfrog.ch

OBERE MÜHLE
KULTUR IN DÜBENDORF

Oberdorfstrasse 15
8600 Dübendorf
www.oberemuehle.ch



STYLEⁿ
COOK
THE KITCHEN COMPANY

SOEHNLE

LEIFHEIT

**Marken – Liquidationsverkauf
Küche und Haushalt**



<i>Moderne Küche</i>	<i>Haushalt</i>
Pfannen & Töpfe	Bügeltische
Kochtopf-Sets	Wäschetrockner
Backformen Dr. Oetker	Kühlboxen & Taschen
Küchenwaagen	Personenwaagen
Fiskars Messer	Holzkohlegrill rauchfrei
Fondue-Sets	Alu-Leitern

Alles mit 50% – 70% Rabatt



Freitag 28.8. – Samstag 05.09.
täglich 9 – 19 Uhr



8305 DIETLIKON, Industriestrasse 29
(1. Stock neben Decathlon)





Aktion Sonderabfall in Wangen

Am **Donnerstag, 3. September 2020** wird in Wangen, **Schulhaus Oberwiesen, 13.00 – 16.30 Uhr** eine Entrümpelungsaktion für Sonderabfälle aus Haushaltungen durchgeführt.



Zu den Sonderabfällen gehören:

- | | |
|----------------------------|--------------------------------------|
| – Farben / Lacke | – Säure |
| – Lösungsmittel / Verdüner | – Laugen |
| – Fotochemikalien | – Pflanzenschutzmittel |
| – Medikamente | – Schädlingsbekämpfungsmittel |
| – Desinfektionsmittel | – Quecksilberabfälle (Fiebermesser) |
| – Chemikalien | – Spraydosen |
| – Reinigungsmittel | – Druckgaspatronen |
| – Holzschutzmittel | – Stoffe unbekannter Zusammensetzung |
| – Brennsprit | – Javel-Wasser |

Diese Abfälle gehören weder ins Spülbecken noch in den Kehricht, sondern in die Sammelstelle, damit diese von Spezialisten sortiert und umweltgerecht entsorgt werden. Beachten Sie dabei bitte, dass flüssige Stoffe keinesfalls zusammengeschüttet werden. Liefern Sie die Abfälle möglichst in der Originalpackung ab.

Zur Vermeidung von Unfällen – insbesondere zum Schutz der Kinder – dürfen die Sonderabfälle nur am Sammeltag zu den angegebenen Zeiten gebracht und keinesfalls vorher deponiert werden.

Machen Sie doch von dieser kostenlosen Entsorgungsmöglichkeit Gebrauch!

Abteilung Tiefbau, Unterhalt und Sicherheit

Kartonabfuhr

Mittwoch, 2. September



Bitte stellen Sie den Karton verschnürt in handlichen Bündeln oder Kleinkartons in einer Kartonschachtel am Abfuhrtag **vor 07.00 Uhr** am Strassenrand bereit.

Nicht in die Kartonabfuhr gehören beschichtete Kartons (Tetrapackungen), Kunststoffe (Traggriffe bei Waschmittelpackungen und Bierkartons), Metalle wie Niete und Klammern.

Abteilung Tiefbau, Unterhalt und Sicherheit

FDP

Die Liberalen

Infoveranstaltung über die 7 Abstimmungsvorlagen

Wollen Sie sich informieren lassen über die Abstimmungsvorlagen vom 27. September 2020, damit Sie sich einfacher entscheiden können?

Dann sind Sie herzlich eingeladen zu unserer Infoveranstaltung:

- Wann:** Donnerstag, 3. September 2020, 19.00 Uhr
Wo: Gemeindesaal Gsellhof 1. OG
Wie: unter Einhaltung der Covid Sicherheitsmassnahmen
Themen: 2 Kantonale und 5 Eidgenössische Abstimmungsvorlagen mit anschliessendem Apéro

Es sind alle Stimmberechtigten eingeladen; auch Nicht-FDP Mitglieder sind herzlich willkommen.

FDP.Die Liberalen Wangen-Brüttisellen
 Der Vorstand

Bewegung und Begegnung im Pärkli

Offizielle Einweihung der öffentlichen Bewegungs- und Spielmöglichkeiten

Die Gemeinde Wangen-Brüttisellen nimmt den Start der diesjährigen Bewegungswoche zum Anlass, die neu geschaffenen Bewegungs- und Spielmöglichkeiten offiziell der Bevölkerung zu übergeben.

Anlässlich eines kleinen Festakts werden die Gemeindepräsidentin Marlis Dürst und der Ressortvorsteher Gesellschaft René Zimmermann am **Samstag, 12. September 2020 um 13.30 Uhr beim Gsellhof** die neu geschaffenen Bewegungs- und Spielmöglichkeiten offiziell der Bevölkerung zur Nutzung übergeben. Umrahmt wird die Eröffnung von einer Festwirtschaft der Frauen Brüttisellen sowie von kostenlosen Workshops und freiem Spiel im und um das Pärkli beim Gemeindehaus sowie beim Gsellhof.

Erleben Sie den Unterschied zwischen Tischtennis und Ping-Pong, testen Sie Ihr Ballgefühl bei einem Pétanque-Spiel oder finden Sie heraus was Gartenschach ist.



ZUSAMMENLEBEN IM ÖFFENTLICHEN RAUM

Kommen Sie spontan vorbei und machen Sie mit!

Das Programm finden Sie unter: [www.wangen-bruettisellen.ch_Gesellschaft_Themenübersicht_Bewegung im Pärkli](http://www.wangen-bruettisellen.ch_Gesellschaft_Themenübersicht_Bewegung_im_Pärkli)

Die Durchführung dieses Anlasses erfolgt nur bei trockener Witterung. Verschiebedatum ist der Samstag, 19. September 2020.

Abteilung Gesellschaft

Die Zürcher Kantonalbank hat anlässlich ihres 150-Jahr-Jubiläums den Gemeinden des Kantons Zürich eine Jubiläumsdividende ausgeschüttet. Der Gemeinderat von Wangen-Brüttisellen hat entschieden, einen Teil davon für die Aufwertung von öffentlichen Plätzen zu verwenden. Vor diesem Hintergrund wurde der Grillplatz beim Gsellhof mit einer Sitzgelegenheit und einem Tischtennis-Tisch aufgewertet, ein Pétanqueplatz im Pärkli sowie diverse Spielfelder beim Gemeindehaus geschaffen. Ferner wurde die beliebte Sitzbank beim Kindergarten Wangen saniert.

Evang.-reformierte Kirchgemeinde Wangen-Brüttisellen

2. Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

reformierte kirche
 wangen-brüttisellen

Die Stimmberechtigten der Evang.-reformierten Kirchgemeinde Wangen-Brüttisellen werden auf **Sonntag, 6. September 2020, 18.15 Uhr (nach dem Gottesdienst) in den Gsellhof Brüttisellen** zur Kirchgemeindeversammlung eingeladen. Nicht Stimmberechtigte sind ebenfalls herzlich willkommen.

Traktanden

1. Abnahme Jahresrechnung 2019
2. Anfragen nach § 17 Gemeindegesetz
3. Informationen zu aktuellen Themen rund um Ihre Kirche

Evang.-reformierte Kirchenpflege Wangen-Brüttisellen

Tennis für alle Leistungs- und Altersklassen

Tennisschule Cyrill Keller



TENNISHALLE DIETLIKON AG

Obere Wangenstrasse 35
 8306 Brüttisellen

Telefon 044 833 33 48

info@tennishalledietlikon.ch
www.tennishalledietlikon.ch



Gemeinde

Wangen-Brüttisellen



PETANQUE IM PARK EINFÜHRUNG INS SPIEL

12. September 2020

Anlässlich der offiziellen Eröffnung des Pétanque-Platz im Pärkli beim Gemeindehaus bietet die Gemeinde am Samstag, 12. September eine kostenlose Einführung ins Pétanquespiel durch die erste Pétanque-Schule Zürich an. Von 10.00 bis 18.00 Uhr finden 45 – 60 minütige Workshops inklusive freiem Spiel statt.

Anmeldung mit Talon bis spätestens am Donnerstag, 10. September 2020, an:

Gemeindeverwaltung Wangen-Brüttisellen, Abteilung Gesellschaft, Stationsstrasse 10, 8306 Brüttisellen oder per E-Mail an: gesellschaft@wangen-bruettsellen.ch.

Anmeldung Teilnahme an Pétanque-Workshop

Name

Vorname

Strasse

PLZ, Ort

E-Mail

Telefon

Gewünschte Zeit

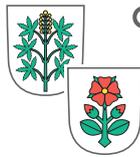
Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Weitere Auskunft erteilt: Arun Müller, Abteilung Gesellschaft, Telefon 044 805 91 81



ZUSAMMENLEBEN
IM ÖFFENTLICHEN RAUM



Schiessgefahr

Auf dem Schiessplatz Wangen-Brüttisellen wird wie folgt scharf geschossen:

**Samstag, 29. August,
14.00 – 15.30 Uhr**

Jungschützen und Jugendkurs,
SV Wangen

**Mittwoch, 2. September,
18.00 – 19.30 Uhr**

Training,
SV Wangen und SV Brüttisellen

Unter Ablehnung jeder Haftung im Nichtbeachtungsfalle wird jedermann aufgefordert, das Betreten des gefährdeten Gebietes zu unterlassen.

Gemeinderat

Amtliche Todesanzeige

Klein, Walter, geboren am 14. Dezember 1930, wohnhaft gewesen 8602 Wangen b. Dübendorf, Heugasse 1, verstorben am 25. August 2020.

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Trauerfeier: Montag, 31. August 2020, 11.15 Uhr, reformierte Kirche Wangen.

Bestattungsdienste



Deutsch sprechen in Wangen-Brüttisellen mit Kinderbetreuung



ab Niveau A1

Konversationskurs

07.09.2020 - 12.07.2021, Montag 09.00 – 10.50 Uhr

Gemeinschaftszentrum Gsellhof, Schüracherstr. 10, 8306 Brüttisellen

CHF 5.- pro Lektion (78 Lektionen, 39 Wochen)

Unterstützt von der Gemeinde Wangen Brüttisellen

Neu bei Jäggi-Motos



New Like 125i inkl. Top Case
für Fr. 3'290.-

Jäggi Motos GmbH
Riedmühlestr. 19, Brüttisellen
www.jaeggi-motos.ch

Gräberräumung 2021

Nach Ablauf der gesetzlichen Ruhezeit von 20 Jahren werden folgende Gräber im Friedhof Wangen-Brüttisellen auf den 15. März 2021 geräumt:

– Urnengräber Feld D1	Nr. 3 bis Nr. 5	Bestattungen von 2000
– Erdbestattungsgräber Feld E	Nr. 43 bis Nr. 55	Bestattungen von 2000
– Urnennischen	Nr. 70 bis Nr. 71	Bestattungen von 2000

Die Angehörigen der dort bestatteten Personen werden gebeten, den Grabschmuck (Pflanzen, Grabsteine, Platten etc.) bis am 12. März 2021 zu entfernen.

Wir machen die Angehörigen darauf aufmerksam, dass der damalige Steinlieferant an einer Rücknahme des Grabsteines allenfalls interessiert sein könnte.

Ab dem 15. März 2021 wird das Abräumen der Gräber durch die Friedhofsvorsteherin angeordnet. Über nicht abgeräumte Grabmäler wird dann, unter Ablehnung jeglicher Entschädigungsansprüche seitens der Angehörigen, verfügt.

In diesem Zusammenhang möchten wir Sie gerne auf unsere Friedhof- und Bestattungsverordnung hinweisen, welche Sie auf unserer Homepage, www.wangen-bruettisellen.ch, herunterladen oder direkt am Schalter der Einwohnerdienste beziehen können.

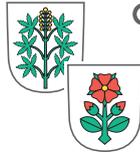
Bei Fragen steht Ihnen die Leiterin Bestattungsdienste gerne zur Verfügung.

Bestattungsdienste

**RISTORANTE-PIZZERIA
LA FONTANA**
Haldenstr. 61, 8602 Wangen, 044 833 26 03
info@ristorante-lafontana.ch

**Diverse Anlässe ab 10 Personen
10% Rabatt**

GRATIS zu Ihrem Geburtstag
Pizza, Pasta oder Dessert
(Bitte Ausweis im voraus zeigen)



Gemeinde

Wangen-Brüttisellen

Chömmed all
a die Ehrig vo
Freiwillige...

FREIWILLIGEN- AWARDS 2019



Sie händ's
verdient!

**Preisverleihung
10. September 2020
20.00 Uhr
Gsellhof, Brüttisellen**



reformierte kirche
wangen-brüttisellen

Hegnaustrasse 36
8602 Wangen
www.refwb.ch

Sekretariat:
Mo – Fr 8 – 12 Uhr
Telefon 044 833 35 03
petra.kreinz@refwb.ch

Pfarrer Jürg Steiner
Telefon 044 833 33 91
juerg.steiner@refwb.ch

Samstag, 29. August
09.45 Konfirmationsfeier der 2. Gruppe in der Kirche Wangen mit Pfr. Thomas Maurer. Mitwirkung der Band «Give me a reason». Thema: Freunde und Familie
Türöffnung um 9.30 Uhr. Jugendgottesdienstler sind eingeladen am Gottesdienst teilzunehmen. Anschliessend bei schönem Wetter Apéro auf dem Kirchenplatz vorgesehen. Wichtig: Das Tragen einer Maske während des Gottesdienstes ist Pflicht.

Am Sonntag, 30. August findet kein Gottesdienst in Wangen-Brüttisellen statt.



Fadackerstrasse 11
8305 Dietlikon
www.kath-dietlikon.ch

Sekretariat:
Diana Hiemann / Rita Winiger
Mo – Fr 8.30 – 11.30 Uhr
Tel. 044 833 08 88
diana.hiemann@kath-dietlikon.ch
kirche@kath-dietlikon.ch

Seelsorgeteam:
Luis Capilla, Pfarradministrator
luisca@bluewin.ch

Reto Häfliger, Gemeindeleiter
reto.haefliger@kath-dietlikon.ch

Angelika Häfliger, Past.Ass.
angelika.haefliger@kath-dietlikon.ch

Gabi Bollhalder, Rel.Päd.
gabi.bollhalder@kath-dietlikon.ch

Christina Stahel, Rel.Päd.
christina.stahel@kath-dietlikon.ch

Samstag, 29. August
18.00 Gottesdienst mit Gebetspatenschaft

Sonntag, 30. August
08.30 Santa Messa
10.00 Eucharistiefeier
Opfer: Caritas Schweiz

Dienstag, 1. September
09.00 Gottesdienst mit Kommunionfeier mit anschliessendem Kaffeetreff im Pfarreizentrum

Donnerstag, 3. September
09.00 Rosenkranzgebet
18.00 Innehalten am Feierabend

Zeichen gegen Missbrauch
...Wir bleiben dran!



Dorfstrasse 15
8305 Dietlikon
www.ref-dietlikon.ch

Sekretariat:
Monika Trütsch
Monika Zanconato
Tel. 044 833 21 80
dietlikon@ref-dietlikon.ch

Pfarrämter:
Christa Nater
Tel. 044 833 40 70
christa.nater@ref-dietlikon.ch

Walter Schlegel
Tel. 076 372 34 43
wa.s@gmx.ch

Sozialdiakonie:
Jacqueline Collard
Tel. 044 833 66 38
jacqueline.collard@ref-dietlikon.ch

Jugend- und Familienarbeit, rpg:
Ilona Storchenegger
Tel. 044 833 26 48
ilona.storchenegger@ref-dietlikon.ch

Sonntag, 30. August
11.00 ref. Kirche, Gottesdienst zum Schulanfang
Pfr. Walter Schlegel
Alexander Paine, Orgel
anschliessend Picknick

Dienstag, 1. September
14.00 ref. Kirchengemeindehaus
Spielnachmittag für Erwachsene

Nächste Taufsonntage
27. September Pfr. Walter Schlegel
25. Oktober Pfrn. Christa Nater
08. November VDM
Nelly Spielmann



Berteau Dorftreff
Dorfstr. 5a, 8305 Dietlikon
Silas Wohler, Pastor
Telefon 076 675 12 91
www.feg-dietlikon.ch

Jugendarbeiter:
Marc Mattmann
Telefon 077 455 27 87
marc.mattmann@feg-dietlikon.ch
Jugendarbeit Impact (ab 16 Jahren)

Jungschi Dietlikon (christliche Kinder- und Jugendarbeit)
Ameisli (1. Kinderg. bis 2. Klasse)
Füchse (3.–6. Klasse)
jungschidietlikon@gmail.com
(Joela Wessner)

Sonntag, 30. August
10.00 Besonderer Tauf-Gottesdienst am Greifensee
Mit anschliessendem Grillplausch
Predigt: Silas Wohler
Ort: Hof der Familie
Bachofen, Fluh 1, 8124 Maur

Pflegezentrum Rotacher
Freitag, 28. August
10.15 interner Gottesdienst
Johannes Oravec
Musik: Judith Pfenninger

Ref. Kirche Dietlikon
Vorschau auf
Veranstaltungen

Samstag, 5. September
09.30 ref. Kirchengemeindehaus
Kolibrimorgen für Kinder vom Kindergarten bis zur 3. Klasse
Anmeldung erwünscht bis am 29. August
www.ref-dietlikon.ch

Rätsel von Seite 6
Auflösung

F	O	K	U	S
O	R	O	N	O
K	O	K	O	N
U	N	O	N	E
S	O	N	E	R

Körperorientierte Psychologie und Therapie

Biodynamische und Transpersonale Psychologie / Therapie, Craniosacraltherapie, Energetische Heilweisen

wirken ganzheitlich, um belastende Zustände, Konflikte, Spannungen, Ängste, Körpersymptome usw. zu lösen.

Ursula Romer
Praxis für psychologische/körperorientierte Therapie BBS, KK-reg.
8602 Wangen, Telefon 044 833 03 50
www.ursularomer.ch

Venice Beach
neue Kollektion!

Sportladen Öffnungszeiten:
Mi – Fr: 14.30 – 18.30 Uhr
Sa: 09.30 – 13.30 Uhr

Sportladen für Fitness- und Turnartikel
Aufwiesenstrasse 2 in Dietlikon – www.markpro.ch

2020 - 20 Jahre
markpro

Veranstaltungen 27. Aug. bis 3. Sept.

Donnerstag–Sonntag, 27.–30. August

Ausstellung mille feuille – ein Haufen Zeugs, siehe Inserat unten. Veranstalter: Gruppe Federleicht

Montag, 31. August

Frauenkino Wangen zeigt den Film «Ein Leben für die Gerechtigkeit», Grunderhuus Wangen. Türöffnung 19.00 Uhr, Filmstart gegen 20.00 Uhr. Eintritt frei, Getränke können erworben werden. Veranstalter: Frauenverein Wangen

Mittwoch, 2. September

Frauenzmenge, 8–10 Uhr, gemütliches Beisammenein im Gsellhof in Brüttsellen. Veranstalter: Frauenverein Brüttsellen

Mittwoch, 2. September

Inegüx mit «Wachtelschau auf der Hochrüti», 9.00–11.00 Uhr auf dem Bauernhof von Jürg Vollenweider, Hochrüti, 9, Wangen. Kosten: Fr. 5.– für Kaffee und Gipfeli. Veranstalter: Frauenverein Wangen

kirchlicher seniorentreff

Herzliche Einladung zu unserem Ausflug Donnerstag, 17. September 2020 «Rundfahrt Zugersee»

Hygienevorschriften / Maskenpflicht BAG sind einzuhalten

09.00 Uhr Abfahrt WWB Brüttsellen
09.05 Uhr Abfahrt Autobahnbrücke
09.10 Uhr Abfahrt Wangen Pfarrhaus

Fahrt mit Bus nach Zug mit Kaffeezwischenhalt

12.15 Uhr Rundfahrt Schiff mit Mittagessen
15.00 Uhr Ankunft Hafen Zug
bis 16 Uhr Hafenspazierweg (frei)

16.00 Uhr Rückfahrt nach Wangen-Brüttsellen

Unkostenbeitrag: Fr. 40.–

Wir freuen uns auf Ihre telefonische Anmeldung
bis 28. August 2020
unter Telefon 044 833 35 03 (vormittags).

Ökumenisches Seniorenteam Wangen-Brüttsellen

reformierte
kirche
wangen-brüttsellen

 katholische kirche
dietlikon
wangen
brüttsellen



J. Peter - Reich AG
8308 Illnau, Tel. 052 355 25 25, www.jpdrag.ch

Immer für Sie auf Draht...

Elektroinstallation • Elektroplanung • Elektrokontrollen • Elektrosmog

Ärztlicher Notfalldienst

Bitte setzen Sie sich zunächst mit Ihrer Hausarzt-, Zahnarztpraxis oder Ihrer Apotheke in Verbindung.

Sofern Sie dort niemanden erreichen, wenden Sie sich an das «**Ärztefon**», die Vermittlungsstelle für die Notfalldienste der Ärzte, Zahnärzte und Apotheker, unter der Gratisnummer:

0800 33 66 55 Rund um die Uhr, an 365 Tagen im Jahr

Für schnelle Hilfe in **lebensbedrohlichen Lagen** kann die **Sanitätsnotrufnummer 144** gewählt werden.

Notfalldienst für Kleintiere, Kleintierpraxis Zentrum AG **044 805 39 39**
Dr. med. vet. Thomas Demarmels, Dr. med. vet. Remy Sprecher und
Dr. med. vet. Franziska Brandenberger, Bahnhofstrasse 38, Dietlikon

Kurier

65. Jahrgang Wochenzeitung der Gemeinden Dietlikon und Wangen-Brüttsellen. Erscheint am Donnerstag. Wird in alle Haushaltungen und Unternehmen verteilt. Auflage 8000 Ex. Jahresabo per Post: Fr. 188.– exkl. MWST

Inserate-annahme Annahmeschluss: Dienstag 12.00 Uhr
inserate@leimbacherdruck.ch, Telefon 044 833 20 40

Einsendungen von Vereinen, Parteien, aus dem Leserkreis
Merkblatt für Einsendungen: www.leimbacherdruck.ch
Redaktionsschluss: Montag, 13.00 Uhr
kurier@leimbacherdruck.ch

Verlag «Kurier», Leimbacher AG, Claridenstr. 7, 8305 Dietlikon
Telefon 044 833 20 40, E-Mail info@leimbacherdruck.ch
Mo–Fr 8.30–12.00 Uhr, 13.30–17.00 Uhr

Redaktion Telefon 044 834 08 58, kurier@leimbacherdruck.ch
Mo+Di 8.30–12 Uhr, 13.30–17 Uhr, Mi 8.30–12 Uhr
Leo Niessner (Redaktionsleiter), Irene Zogg (Layout)
Sabine Meier (Sekretariat und Inserateverwaltung)

Keinen Kurier erhalten? Falls Sie jeweils bis Donnerstag keinen Kurier erhalten, kontaktieren Sie bitte die Firma Presto, Tel. 058 448 31 92 und hinterlegen auf dem Telefonbeantworter Ihre Adresse und geben an, ob der Kurier nachgeliefert werden soll.

 **dietlikon**
menschlich, offen, modern

Zu vermieten
per Mitte September 2020

3½-Zimmer-Wohnung (70 m²)

ruhige Lage, EG, Bad/WC,
geschl. Küche, Balkon, Lift.

Miete: Fr. 1410.– inkl. NK

Weitere Informationen:
Gemeindeverwaltung
Liegenschaften
Hofwiesenstrasse 32
8305 Dietlikon
Telefon 044 835 82 24 oder
liegenschaften@dietlikon.org

Zu verkaufen an privat
Hausteil

an der Hinterbundstrasse 4
in Dietlikon

hibu4@glattnet.ch

Wangen

Am Rand des denkmalgeschützten
Dorfkerns mit schöner Fernsicht

5½ Zimmer Maisonette Eigentumswohnung CHF 985'000.–

mit 130 m² Nettowohnfläche auf
3 Geschossen mit grosszügiger
Terrasse im Dacheinschnitt und
2 Parkplätzen in UN-Garage.

Weitere Informationen auf
homegate.ch oder Tel. 044 833 06 87